

MAGAZIN



**# VITAL
AKTIV
GESUND**

Omega 3

Aminosäuren

Magnesium

Sportler und Magnesium: DAS Traumpaar schlechthin

Hauptursache für Krämpfe ist häufig ein Magnesium-Mangel, einhergehend mit einer Übersäuerung der extrazellulären Matrix.

Deshalb gilt für Hobby- und Profisportler zugleich:

Magnesium-Wert bestimmen lassen und dauerhaft optimal versorgt in den nächsten Wettkampf oder Freizeitlauf starten. Das steigert die Effizienz und Belastbarkeit spürbar.

**Machen Sie den Magnesium-Check.
Bei uns in der Apotheke.**



Die Apotheke
im Breuningerland

Ulrike Herrmann e. K.
Tilsiter Straße 15
71065 Sindelfingen
Telefon 07031 / 9579-9
www.dieapotheke.de



Impressum

Das IBM Klub Magazin wird vom
IBM Klub Böblingen e.V. herausgegeben.

Es erscheint zweimal jährlich,
im Frühjahr und im Herbst.
Auflage: 3.000 Exemplare

Anschrift:

IBM Klub Böblingen e.V.
Schönaicher Straße 216
71032 Böblingen
Telefon 07031/721227-0
Telefax 07031/721227-9
klubleitung@ibmklub-bb.de
www.ibmklub-bb.de

Redaktion:

Annelie Graf-Killes, Brigitte Hubel, Fred Kolbe

Nächster Redaktionsschluss:

25. September 2021

Anzeigen:

Marcel Rumpf

Titelseite:

Schattenspiele: Doris Wurzel

Gesamtherstellung:

Scharpf Druck + Medien,
71263 Weil der Stadt,

Katrin Bucksch, Agentur für Informationsdesign

Gedruckt auf umweltfreundlichem chlor-
freiem Papier.

Alle Artikel werden ohne Gewähr veröffent-
licht! Mit Namen gekennzeichnete Beiträge
sowie Leserschriften stellen nicht unbedingt
die Meinung des Herausgebers dar.

Redaktionelle Bearbeitung vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

IBM Klub Böblingen e.V.

Vorwort Vorstand	4
Vorstandswahlen	4
Wechsel in der Geschäftsstelle	5
Bücherhäuschen wieder geöffnet	5
Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag	6
Interview mit OB Dr. Belz	7
Unsere digitale Visitenkarte	8/9
Gesundheit & Fitness	9/10
15 Jahre Zirkuscamp in Böblingen	11
Camp Einstein	12

Sparten

Motorrad	13
Aquaristik/Terraristik	14
Billard	15
Modelleisenbahn	16
Volleyball	17
Weitere Sparten stellen sich vor	18
Stimmen unserer Mitglieder	19
Golf	20/21/22
Wildkräuter	23
Foto	24/25
Sport & Spiel	26/27
Segeln	28/29
Bogenschießen	30/31
Tennis	32/33

Spartenliste

34/35

ANZEIGE



Schobinger & Partner

Rechtsanwälte • Fachanwälte • Mediatoren

Dorothee Korn **

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Internationales Familienrecht
Eheverträge

Manfred Arnold **

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Sozialplan u. Abfindungen

Ursula Negler Prassler **

Rechtsanwältin
Mediatorin
- of counsel -

Axel Schobinger *

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht
Wirtschaftsmediator CfM
Zertifizierter Testamentsvollstrecker

Isabella Schmidt-Mrozek **

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Erbrecht,
allgemeines Zivilrecht
Nachlassauseinandersetzungen

Jennifer Jeromin *

Rechtsanwältin

www.AnwaltshausBB.de

post@anwaltshausbb.de

Herrenberger Str. 14, D-71032 Böblingen
Telefon (07031) 81749-0, Telefax: (07031) 81749-99

Dr. Claus Strohmaier *

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht und
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Schadensregulierungen

Nadine Strohmaier **

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und WEG-Recht
Verkehrsrecht, Strafrecht,
Jugendstrafrecht

* Partner

** freie(r) Mitarbeiter(in)

In Kooperation mit:

Dipl.oec.

Margit Schobinger

Steuerberater

Zertifizierter Testamentsvollstrecker

Endlich!

Liebe Klubmitglieder, liebe Leser unseres Magazins,



rechtzeitig zur Saison erfolgen die ersten Lockerungsmaßnahmen. So waren meine Gedanken Anfang März. Nun aber sind wir wieder zurückgeworfen. So wird es vielen von Ihnen gehen, ob beruflich oder privat. Wann kann ich wieder Freunde besuchen, Jubiläen feiern, verreisen oder meinem Hobby mit anderen nachgehen?

Mit dieser Ausgabe des Magazins wollen wir Sie unterhalten, informieren und auch Mut machen. Wenn einigen von Ihnen die Begegnungen mit Ihren Spartenkollegen fehlen, so lesen Sie doch die vielfältigen Beiträge von vielen Sparten, was dort passierte oder geplant ist. Es geht vieles, trotz Corona. Zusammengetragen haben wir auch Aussagen von Mitgliedern, die schildern, was ihnen der Klub und ihre Sparte bedeuten. Dies sollte auch Leser dieses Heftes animieren, die kein Mitglied im Klub sind, sich mit unserem einmaligen vielfältigen Angebot zu beschäftigen. Im Inneren finden Sie dazu eine Kurzzusammenfassung über einzelne Sparten. Besonders bitten wir unsere Fördermitglieder, die sich nicht aktiv in Sparten engagieren, sich von den Aussa-

gen motivieren zu lassen, weiterhin dem Klub treu zu bleiben. Da schildern so viele, wie wichtig ihnen der Klub und das Spartenleben sind. Wir brauchen Sie besonders. Ihre jahrelange Treue und Solidarität haben es uns ermöglicht, ein Klubhaus in einem wunderschönen Gelände zu unterhalten. Durch eine Veränderung im Einzugsverfahren des Mitgliedsbeitrags zum Jahresende haben dies leider zu viele Fördermitglieder zum Anlass genommen, ihre Kündigung einzureichen. Das verursacht uns erhebliche finanzielle Probleme. Sich seinem Klub auch in schwierigen Zeiten solidarisch verbunden zu fühlen, hilft diesem, seine Angebote aufrecht zu erhalten und seinen Verpflichtungen nachzukommen. Wenn auch der Sportbetrieb ruht, die Kosten für Gebäude und Gelände, deren Unterhalt und Pflege müssen weiterhin getragen werden. Ich wende mich auch an unsere Aktiven, bei denen der Frust groß ist, nicht ihrem Hobby nachgehen zu können. Betrachten Sie die Mitgliedschaft im Klub wie bei einer Versicherung, nur mit umgekehrtem Ansatz: Für den Schadensfall (Corona) gibt es keine Entschädigung.

Bereits im letzten Heft haben einige Sparten berichtet, wie sie trotz der Auflagen und Restriktionen weiterhin miteinander im Kontakt geblieben sind. Jetzt finden Sie weitere kreative Ansätze und Planungen. Es geht doch etwas!

Wenn Sie Kontakt mit der Geschäftsstelle hatten, haben Sie sicherlich mitbekommen, dass wir seit Mitte Februar einen jungen Mitarbeiter beschäftigen. Marcel Rumpf

stellt sich Ihnen auf Seite 5 vor. Frau Keller hat uns auf eigenen Wunsch zum Monatsende März verlassen.

Wir hoffen doch sehr, dass demnächst das Klub-Restaurant wieder aufmachen kann. Auf dem Weg dahin können Sie bemerken, dass wir unser Bücherhäuschen wieder geöffnet haben. Wer also Bücher ausleihen oder welche zum Verschenken mitbringen will, ist herzlich willkommen.

Ich danke allen, die dazu beigetragen haben, dass wir trotz widriger Umstände eine interessante Ausgabe erstellen konnten. Besonderer Dank gilt dem kleinen, ehrenamtlich tätigen Redaktionsteam, das professionell und kreativ tätig war. Schicken Sie Ihre Kommentare, es kann auch einfach nur ein Lob sein, an: magazin@ibm-klub-bb.club.

Das Magazin ist die eine Visitenkarte unseres Vereins, eine weitere ist unsere Homepage. Wir haben mit unserem Mitglied Jürgen Schneider jemanden gefunden, der sich engagiert und ehrenamtlich als Webmaster darum kümmert, dass sich immer mehr Menschen unseren Internetauftritt ansehen. Lesen Sie seine interessanten Ausführungen auf den Seiten 8 – 9.

Freuen wir uns auf einen Mut machenden Frühling.

Volker Strassburg

Vorstandswahlen

Wir haben uns entschieden, die schon längst fälligen Vorstandswahlen nicht online durchzuführen.

Eine Wahl lebt auch von Emotionen und Spontanität. Außerdem fehlen uns noch Kandidaten. Daher wenden wir uns an unsere Mitglieder, egal ob aktiv oder passiv. Gestalten Sie Ihren Verein mit! Vielleicht hat die eine oder der andere in der Zeit mit begrenzten Aktivitäten erfahren, dass es an

herausfordernden Aufgaben fehlt. Unser Klub verdient und braucht mehr Mitglieder, die sich engagieren. Seien es enge Kontakte zu den Mitgliedern, verlässliche Kooperationen mit der Kommune, Partnern und der Presse, Koordination von Handwerkern und Servicepartnern oder Entwicklung von zukünftigen Angeboten in Sparten oder Gesundheitskursen – je nach Interesse und Erfahrung können Sie sich in der Vorstandsarbeit einbringen.

Kandidieren Sie!

Sobald es die Lockerungsmaßnahmen zulassen, werden wir die Vorstandswahl durchführen. Zeigen Sie Interesse und sprechen den Vorstand an, um sich ein Bild von den Aufgaben zu machen. Zwei Jahre Vorstandsarbeit sind überschaubar.

Volker Strassburg

Wechsel in der Geschäftsstelle

Liebe Klubmitglieder,

mit großer Freude darf ich mich Ihnen als ein neuer Teil der Geschäftsstelle des IBM Klub vorstellen. Mein Name ist Marcel Rumpf, ich bin 26 Jahre alt und komme ursprünglich aus der Region Winnenden. Nach meinem Studium zum Master of Arts in Sportökonomie ist dies nun meine erste Station, und für diese Chance bin ich dem IBM Klub bereits jetzt schon sehr dankbar. Mit einer außergewöhnlichen Vergangenheit und vielen Alleinstellungsmerkmalen bietet der Klub ein spannendes Aufgabenspektrum und ich freue mich, meine praktischen wie auch theoretischen Kenntnisse dabei einbringen zu können.

Erfahrungen mit und bei Vereinen/Klubs konnte ich bereits im Rahmen eines dualen Bachelor Studiengangs bei einer Einrichtung zum gesundheitlichen Ganzkörpertraining sammeln, wie auch als Geschäftsführer eines kleinen Mehrspartensportvereins in der Nähe von Winnenden. Als Geschäfts-

führer gehören Finanzplanungen, Projektplanungen wie auch die Mitgliederverwaltung zu meinem Aufgabengebiet. Ein enger und freundlicher Austausch mit den Mitgliedern steht dabei jedoch an oberster Stelle, denn eine gute Zusammenarbeit ist für mich das Wichtigste in einem Verein.

Meine Leidenschaft ist der Fußballsport, dem ich nach wie vor weiterhin gerne nachgehe. Während ich als Spieler dabei jedoch nie über die Breitensportebene hinauskam, durfte ich bereits mehrere Jahre als Trainer einer leistungsorientierten Jugendmannschaft eines Regionalligisten agieren. In diesem Zusammenhang war es mir möglich, viele Erfahrungen im Bereich des Leistungssports zu sammeln.

Meine Sportbegeisterung beschränkt sich dabei jedoch nicht nur auf den Fußball, sondern auch andere Sportarten wie American Football und Snooker gehören zu meinen Hobbys.



Foto: Fred Kolbe

Auf die künftigen Bekanntschaften im Rahmen des Vereinslebens freue ich mich sehr und heiße Sie gerne jederzeit in der Geschäftsstelle des IBM Klub willkommen.

*Sportliche Grüße
Marcel Rumpf*

Endlich hat das Bücherhäuschen wieder geöffnet!

Auf Grund der Corona-Pandemie waren wir gezwungen, unser geschätztes Bücherhäuschen vorübergehend zu schließen. Wir beobachteten, dass die Nutzung schwer vermisst wurde und können somit voller Freude mitteilen, dass das Häuschen nun wieder geöffnet hat.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und bitten Sie, die Hygienehinweise zu beachten.

Ihr IBM Klub Böblingen



Foto: Volker Strassburg

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag!

Bleib immer bei bester Gesundheit und behalte Deine Ausstrahlung und Schaffenskraft – der IBM Klub dankt Dir für Deine geleistete Arbeit!

Was ist Jugend, was ist Alter? Das ist heutzutage kaum noch zu trennen. Besonders bei den Hobbys, beim Sport und im Ehrenamt verwischen die Altersgrenzen immer mehr. Volker Strassburg, unser 1. Vorsitzender, ist hier ein besonders gutes Beispiel, er verbindet all diese Interessen in persona.

Als Hobbys seien genannt: italienisch sprechen und kochen, gut essen und dazu besonders gut und genüsslich ein Gläschen Wein trinken; dazu gute Musik mit dem Saxophon, das als Hobby bestens beherrscht wird. Im Sport die Rakete: wöchentlich in der Sparte „Sport und Spiel“ die Muskeln stählen und jährlich einer der ersten bei der Erringung des deutschen Sportabzeichens.

Bei der Mitgliedschaft im IBM Klub bringt Volker 54 Jahre auf die Waage, 1967 wurde der Name „Volker Strassburg“ in die Mitgliederliste des IBM Klub eingetragen. Doch was täte der IBM Klub ohne einen Vorsitzenden, der sich täglich – und dies ist wörtlich gemeint – um die Belange unseres Klubs sorgt und rackert, und dies seit Juli 2005, seit nunmehr 16 Jahren – und damit sind wir beim Ehrenamt.



Eine erste große Errungenschaft war 2009 die Mitgliedschaft des IBM Klub im WLSB (Württembergischen Landessportverband) mit den Vorteilen einer guten Vernetzung mit anderen Vereinen und einer besseren Versicherung für alle Mitglieder. 2012 erfolgte dann der „Paukenschlag“: Haus und Gelände des IBM Klub wurden von der Stadt Böblingen gekauft, der Vertrag zur Pacht von

der Stadt Böblingen wurde federführend von Volker verhandelt und abgeschlossen.

Jegliche Verhandlung kann nur erfolgreich sein, wenn die Verhandlungspartner gut miteinander auskommen. Er hat es immer verstanden, ein gutes Verhältnis mit den Ämtern und Oberen der Stadtverwaltung zu wahren und weder OB Vogelgsang, OB Lütznier oder OB Dr. Belz kamen umhin, mit ihm ein Interview für das Klubmagazin zu führen.

Die große Leidenschaft von Volker ist das Marketing, das ihn durch sein Berufsleben begleitete. So kam es dem IBM Klub zugute, dass jährliche kulturelle besondere Ereignisse von Volker organisiert und ausgeführt wurden: Abende in der Zehntscheuer, im Fleischermuseum oder im Blauen Haus; eine Stadtführung durch Sindelfingen mit Einkehr im „Besen“; eine Museumsführung im Schauwerk Sindelfingen mit anschließender Weinverkostung und – natürlich nicht zu vergessen: der Besuch von „Elvis und den Roll Agents“ in der Stadthalle Böblingen. Dieses einmalige Erlebnis wurde aufgrund der enormen Nachfrage wiederholt und in diversen Zeitungen war zu lesen: „Elvis rockt die Stadthalle“. Kein Wunder, denn „der Apfel fällt nicht weit vom Stamm“: Elvis trägt denselben Nachname wie Papa.



Wenn man seinen 80. Geburtstag feiert, dann hat man in seinem Leben sehr viel erreicht. Unser Geburtstagskind ist noch gesund, führt ein aktives Leben und geht immer noch mit leuchtendem Beispiel voran. Dafür bedanken sich die Vorstandschaft, die Mitarbeiter*innen und die Mitglieder des IBM Klub Böblingen. **Werner Müller**

Fotos: Klubarchiv

Interview mit OB Dr. Belz

Die Situation der Böblinger Vereine zu Corona-Zeiten

Das Interview führte Volker Strassburg (VS) mit Oberbürgermeister Dr. Stefan Belz (OB).

VS: Corona hat die Vereine, alle – nicht nur die Sportvereine – fest im Griff. Aktivitäten, Übungsbetrieb, Begegnungen sind fast komplett unterbunden. Welches Bild hat die Stadt diesbezüglich von der Böblinger Vereinslandschaft?

OB: Der Gemeinderat, die Verwaltung und ich sind bei uns in Böblingen nah am örtlichen Geschehen. Wir pflegen einen stetigen Austausch mit der Bürgerschaft und unseren Vereinen und Organisationen. Daher wissen wir um die großen Sorgen und Nöte, die Lockdowns, Verbote und Abstand zur Folge hatten. Die Pandemie trifft uns hart – menschlich, organisatorisch, in den Beziehungen, im Ehrenamt, finanziell. Sie betrifft die Mitglieder in allen Facetten von Sport, Kultur, Natur, im Sozialbereich etc. Gesellschaftlich erfasst Corona Jung und Alt.

VS: Was löst dies bei Ihnen aus?

OB: Unsere Stadtgesellschaft leidet stark unter der Pandemie. Im vergangenen Jahr gab es in Präsenz fast keine Veranstaltungen: keine Feiern, kein Stadtfest, keinen Vereinhock, kein Inselfest und kaum Trainings- und Spielbetrieb. Unsere aktive, lebendige, vielfältige und pulsierende Stadtgesellschaft macht uns so wertvoll. Zusammenhalt und Identifikation zeichnen uns aus. Seit Beginn der Pandemie müssen wir Zurückhaltung, Vereinzelung und den Verzicht auf gemeinsame Aktivitäten ertragen. Wir wünschen uns alle diese Fröhlichkeit mit Begegnungen, Festen und persönlichen Kontakten zurück.

VS: Wie geht die Kommune mit den Verordnungen um?

OB: Aufgrund der Bundes- und Landesvorgaben haben wir beim Übungs- und Wettkampfbetrieb in den meisten Punkten keinen Gestaltungsspielraum. Die Verordnungen dürfen wir nicht umgehen. Den verbleibenden Freiraum nutzen wir und natürlich auch die Vereine zur Gestaltung: Online-Kurse, kontaktloser Sport sowie all die ideenreich und aufwändig geschaffenen Überbrückungen sind gerade jetzt wichtig.

VS: Was unternimmt die Stadt für die Vereine, um diese schwierige Zeit zu überstehen?

OB: Wir sehen uns „in einem Boot“ mit den Vereinen. Die Stadt bleibt unverändert verlässlicher Partner – auch wenn wir erhebliche Mindereinnahmen und etliche Mehrkosten tragen müssen. So ist für uns klar, dass für die Zeiten, in denen die Sportanlagen nicht nutzbar waren, keine Nutzungsentgelte erhoben werden. Die Sportförderung wird nicht gekürzt. Wir folgen dem Vorbild des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) und fördern beispielsweise Übungsleiterzuschüsse weiterhin nach Daten aus dem Jahr 2019. Denn: Jugendförderung ist uns wichtig. Selbstverständlich bleiben wir im engen Kontakt mit den Verantwortlichen, um so von Schwierigkeiten früh zu erfahren und gemeinsam Lösungen zu finden.

VS: Wie unterstützt das Land die Kommune bzw. deren Vereine?

OB: Die Unterstützung des Landes erfolgt auf Antrag über die Landessportbünde und dann direkt an die Vereine. Der WLSB hat nach unseren Erfahrungen unbürokratisch reagiert.

VS: Welche Klagen/Beschwerden/Kommentare hat es seitens der Vereine in Richtung Stadt gegeben?

OB: Dem Amt für Jugend, Schule und Sport und mir als Oberbürgermeister sind keine Klagen bekannt. Unser guter Draht zu den Vereinsfunktionären zahlt sich aus.

VS: Wo sehen Sie aktuell die größten Gefahren und Konsequenzen aus der Pandemie?

OB: Wir werden die kommenden Jahre daran arbeiten müssen, der Bewegungsarmut und Vereinzelung, den gesunkenen Mitgliederzahlen und Auswirkungen auf das Ehrenamt zu begegnen und diesen Trend wieder umzukehren. Kitas, Schulen und Vereine können ihrem angestammten Auftrag der körperlichen Fitness und täglichen Begegnung derzeit nicht umfänglich nachkommen. Das schafft schmerzhaft Defizite.



Foto: Stadt Böblingen

VS: Gibt es Pläne/Konzepte für die Zeit nach Corona?

OB: Da es aktuell kaum Planungssicherheit gibt, sind konkrete Pläne nur schwer aufzustellen. Vieles ist noch ungewiss und lässt sich nicht voraussagen. Doch wir haben eine klare Haltung: Sobald der „Anpfiff“ erfolgt, stehen die städtischen Sportstätten wieder uneingeschränkt zur Verfügung – bei Bedarf auch am Wochenende oder in Ferienzeiträumen. Wir treten in Kürze an die Vereine heran, um uns zu diesem Neustart auszutauschen und abzustimmen. Wir wollen Motivation wecken und niemanden zurücklassen.

VS: Was möchten Sie speziell dem IBM Klub mit auf den Weg geben?

OB: Der IBM Klub steht vor ganz besonderen Herausforderungen. Aktuell Corona, dann der sich anbahnende Umzug des Labors nach Ehningen. Mit der fast 70-jährigen Klub-Tradition in Böblingen, der Spartenvielfalt und dem großen Engagement Ihrer Mitglieder braucht es jetzt vor allem Zusammenhalt und Treue.

VS: Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Belz, ich danke Ihnen für das Gespräch und die gute Zusammenarbeit mit unserem Klub und freue mich auf eine Fortsetzung.

OB: Ich danke Ihnen und allen, die den IBM Klub unterstützen, für den vorbildlichen Einsatz und unser gutes Miteinander. Die Stadt Böblingen hat im IBM Klub einen wichtigen und kooperativen Partner. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Glück, treue Mitglieder und engagierte Ehrenamtliche.

Unsere digitale Visitenkarte


[Home](#)
[Kalender](#)
[Organisation](#)
[Mitgliedschaft](#)
[Unser Leitbild](#)
[Klubrestaurant](#)
[Buchungen](#)

Unsere Homepage ist mit über 600 freigegebenen Artikeln, mit 34 angezeigten Sparten und mit 64 registrierten Nutzern durchaus zu den „Großen“ im Bereich „Vereine im Netz“ zu zählen. Diese digitale Visitenkarte ist zum einen der Treffpunkt unserer vielen diversen Sparten und zum anderen der externe Auftritt des Hauptvereines – unseres IBM Klub Böblingen.

Natürlich steht unsere Homepage nicht im harten Wettbewerb um neue Mitglieder, wie es zum Beispiel bei den gerade wichtigen Online Shopping Portalen der Fall ist. Dort sollte man dann sehr bewusst die richtigen digitalen Anreize schaffen, um im Geschäft zu bleiben. Trotzdem wollen wir eine Plattform bieten, die unseren Nutzern gefällt, wo man sich gerne aufhält, die neuesten Berichte und aktuellen Nachrichten liest und auch schnell die Dinge findet, die man sucht. Eine Plattform, die unsere Vitalität, Dynamik und die Diversität unserer Sparten zeigt.

Genug Argumente, um kontinuierlich in unsere digitale Visitenkarte zu investieren, damit sie aktuell und modern bleibt.

Technologisch sind wir mit unserer Homepage als Anwendung (Content Management App) richtig positioniert. Ein wesentlicher Vorteil ist die Offenheit der Komponenten, die es uns ermöglicht, auch eigene (etwas modernere Technologien und Konzepte) einzugliedern. Unser System erlaubt es relativ

einfach, neue Artikel zu schreiben und zu publizieren. Wir können alte Artikel archivieren oder auch löschen. Wir können Bilder und sogar Filme einfügen und wir haben eine gute Struktur, in der wir unsere Artikel dann auch einbetten und anzeigen können.

Diese Struktur bildet ein Art Gebäude mit einem Haupteingang (die Hauptseite des Vereins <https://www.ibmklub-bb.de/index.php/de/>) und vielen Nebeneingängen und Stockwerken für die Sparten (zum Beispiel Sparte Foto <https://www.ibmklub-bb.de/index.php/de/mnu-sf01-de>).

Gehe ich nun über diesen Haupteingang in unser imaginäres Gebäude, ist es wichtig, das Ganze zu sehen. Das sind die wichtigsten Nachrichten und Themen auf der Vereinsebene mit dem „Aufzug“ zu den Sparten. Manchmal muss man sich auch an der Lobby anmelden (Login Panel) oder man kann sich dort informieren um weiterzukommen (Suchen).

Der erste Eindruck muss sein: „Ja, hier bin ich richtig, diese Informationen sind aktuell und von hier aus geht es weiter“. Mit dem Aufzug (vertikale Navigation links) geht es dann zu den Sparten. Es ist sehr beeindruckend, wie viele unterschiedliche Sparten es bei uns gibt. Da sollte doch für jeden was dabei sein.

Die unterschiedlichen Themen des Vereines sind über ein horizontales Menü (Liste von Links) unter unserem Klubhaus Poster als Teil der Kopfzeile zugreifbar. Die aktuellen

Top-Themen aus dem Verein und den Sparten werden zentral in zwei Spalten (Hauptspalten) organisiert. Weiter unten findet man die Download Page für unser Klub Magazin und unsere Sponsoren.

Alles Angezeigte hier muss top aktuell sein und aktiv gepflegt werden, ist es vor allem auch ein Gradmesser für die Vitalität des Vereines. Daher ist es auch manchmal notwendig, ältere Nachrichten in den beiden Hauptspalten wieder zu entfernen oder zu „updaten“.

Bilder sagen mehr als tausend Worte. Ein Artikel mit einem Bild und/oder einem Logo anzureichern ist immer richtig. Man denke nur an Facebook, Instagram und Co. Betrete ich den Bereich einer Sparte direkt über den Sparten-Link, habe ich typischerweise schon einen konkreten Grund und muss nicht mehr überzeugt werden. Gehe ich dagegen über die Hauptseite des Vereins auf eine der Sparten, bin ich vielleicht noch auf der Suche und offen für Neues. Daher ist es immens wichtig, diesen ersten Klick zur gewählten Sparte sehr attraktiv zu gestalten. Ein eigenes Logo, ein attraktives Bild als Blickfang und eine ansprechende und werbende Beschreibung, was die Sparte tut, sind zielführend.

Für die sparteninternen Links gibt es ein paar Vorbelegungen, die wir über alle Sparten gleich benutzen sollten oder ganz weglassen können. Dazu gehören „Neuigkeiten“, „Termine“, „Archiv“ und der oben

beschriebene erste Klick „Information“. Darüber hinaus ist es sehr gut, wenn die doch sehr unterschiedlichen Sparten ihren eigenen Auftritt strukturieren.

Unterstützung und Aktivitäten 2021

Meine Aufgabe ist es, die technische Voraussetzung der oben genannten Strukturen bereit zu stellen, zu pflegen und zu erweitern. Mit anderen Worten, ich bin für das Aussehen und das Layout zuständig, die Webmaster und registrierten Mitglieder der Sparten und des Vereines liefern den Inhalt.

In diesem Sinne plane ich für 2021:

- Unterstützung bei technischen Anfragen aller Art. Obwohl wir eine solide technische Basis haben, ist es mir sehr bewusst, dass das Publizieren neuer Inhalte wie Texte und Bilder nicht einfach ist. Gerade auch dann, wenn man es nicht alle Tage macht. Bitte zögern Sie nicht, es trotzdem zu tun und scheuen Sie sich nicht, Fragen zu stellen oder mich zu bitten, Ihre Inhalte passend zu machen. Grundsätzlich kann ich aber nicht selbst für den Inhalt Ihrer Publikationen zuständig sein.
- Für wichtige Artikel aus einer Sparte, die explizit auch außerhalb als „Neuigkeiten aus den Sparten“ auf der Hauptseite erscheinen sollen, kann ich das Publizieren dort übernehmen. Bei so vielen Sparten



Foto: Jürgen Schneider

- und laufenden Aktivitäten kann diese Spalte eigentlich nie voll genug sein.
- Dokumentation: Die existierende Dokumentation über den Umgang mit diesem System wird um fehlende Themen (eventuell mit Videos) erweitert und wird dann über die Hauptseite allen registrierten Benutzern (Login notwendig) zugreifbar sein.
- Das Login Panel wird (wie in vielen Portalen) oben rechts als Overlay angeboten.
- Die Page für das Downloaden unseres Klub Magazin wird optisch verbessert.
- Wir müssen alte, nicht mehr gebrauchte

Artikel und Bilder löschen. Unser regelmäßiger Backup der gesamten Daten und Programme dauert über 12 Stunden. Das hat viele Gründe, aber der wichtigste ist, dass wir viele alte, nicht publizierte Artikel haben, die die Backup Zeit unnötig verlängern. Es sind nun mehrere Verfahren denkbar, aber am einfachsten ist es erstmal, als Autor*in unnötige und veraltete Artikel und Bilder (im Backend) selbst zu löschen. Wenn ich hier unterstützen kann, bitte einfach melden.

- Gegebenenfalls die Erweiterung der Sparten um eine Art internes Blogging System, welches sicher nicht die Raffinesse eines Facebook etc. erreicht, aber dann auch nur intern für den jeweiligen Bereich bleibt.
- Grundsätzlich bin ich für Anregungen anderer möglicher Erweiterungen offen. Kontaktieren Sie mich unter webadmin@ibmklub-bb.de. Dabei möchte ich aber auf umständliche, manchmal mit Werbung behaftete oder gar kostenpflichtige Erweiterungen (Plugins, Extensions) aus dem Netz verzichten. Wir können einfache und auf uns spezialisierte Erweiterungen selbst implementieren.

Ich freue mich auf eine rege Zusammenarbeit,

Ihr Jürgen Schneider

Gesundheit & Fitness

Auch in diesem Jahr müssen wir mit unseren Gesundheits- und Fitnesskursen auf Sicht fahren – je nachdem, was die Corona Inzidenzzahlen erlauben! Kurse in Innenräumen können wie im letzten Jahr auch im Raum 7 stattfinden, da dieser durch die großen Schiebetüren gut belüftet werden kann. Alternativ steht unser wunderschönes, parkähnliches Außengelände zur Verfügung.

Wir informieren über aktuelle Neuigkeiten in Bezug auf Gesundheits- und Fitnesskurse auf unserer Homepage, im Amtsblatt und/oder auf unserer Facebook-Seite!

Taiji Peking Form

Beim Taiji in der Pekingform dreht sich alles um Entspannungstechniken, Koordination, Beweglichkeit und das Erlernen einer Methode zur Stressreduktion. Die Übungen stammen aus China und sind mittlerweile auf der ganzen Welt bekannt. In China wird Taiji seit vielen Jahrhunderten zur Förderung der Gesundheit, zur Schulung geistiger und körperlicher Fähigkeit und Meditation praktiziert. Diese Methode eignet sich hervorragend, um die Vitalität zu stärken, die Gesundheit zu stabilisieren und Stress abzubauen.

Termine Fortgeschrittene:

montags, 17.30 Uhr – 18.45 Uhr
Termine bitte bei der Geschäftsstelle erfragen!

Kursdauer: 8 x 75 Minuten
Kursleitung: Sabine Engelmann
Anmeldung: Geschäftsstelle des IBM Klub
Telefon: 07031/7212270
E-Mail: klubleitung@ibmklub-bb.de
Teilnehmerzahl: bis zu 10 Personen

Ort: Raum 7, IBM Klubhaus/
Klubgelände Outdoor
Kursgebühren: Mitglieder: 55,00 €
Nichtmitglieder: 90,00 €
Gesundheitsticket: 105,00 €

Dieser Kurs ist mit dem DDQT Gütesiegel ausgezeichnet. Eine finanzielle Unterstützung durch Ihre Krankenkasse ist bei regelmäßiger Teilnahme möglich.



Gesundheit & Fitness

Kripalu Yoga

Kripalu Yoga erhöht die körperliche Flexibilität und Stärke und fördert die Integration von Körper, Geist und Seele. Yoga wird seit Jahrtausenden in Indien gelehrt und praktiziert. Die Übungen basieren auf dem klassischen Hatha Yoga. Zum Kurs gehört auch eine kurze Meditation am Anfang und jede Stunde endet mit einer Entspannungsphase, in der Körper und Geist zur Ruhe kommen.

Termine:
mittwochs, 8.00 Uhr – 9.15 Uhr
Termine bitte bei der Kursleiterin erfragen!

Kursdauer: 15 bzw. 10 x 75 Minuten
Kursleitung: Ute Gindl
Anmeldung: Ute Gindl
Telefon: 07033/306908
E-Mail: utegindl@schmidtgindl.de
Teilnehmerzahl: 5 – 10 Personen

Ort: Raum 7, IBM Klubhaus
Kursgebühren:
Bei 15 Terminen:
Mitglieder: 60,00 €,
Nichtmitglieder: 70,00 €
Bei 10 Terminen:
Mitglieder: 40,00 €,
Nichtmitglieder: 45,00 €

Reha-Sport im Wasser

Dieses Bewegungsangebot richtet sich speziell an Menschen mit Rücken-, Knie- und/oder Hüftproblemen. Ausgewählte gymnastische Übungen werden so dosiert, dass Über- oder Fehlbelastungen vermieden werden. Neben Ganzkörperübungen wird ein Kräftigungs- und Beweglichkeitsprogramm durchgeführt. Das Training findet mit und ohne Geräte, z.B. Hantel oder Poolnudel, statt. Das körperliche Training schließt aktive Pausen mit ein.

Unsere Reha-Sport im Wasser Kurse sind vom WBRS e.V. (Württembergischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband) lizenziert und von den Krankenkassen anerkannt.

Wir führen eine Warteliste. Bei Interesse nehmen wir Sie gerne in die Liste auf!

Termine:
donnerstags, 13.00 Uhr – 14.00 Uhr

Kursdauer: Abhängig von der individuellen ärztlichen Verordnung
Kursleitung: Frau Wedel
Anmeldung: Geschäftsstelle des IBM Klub
Telefon 07031/7212270
E-Mail: klubleitung@ibmklub-bb.de
Ort: Hallenbad Böblingen
Kursgebühren: Für die Teilnahme ist eine ärztliche Verordnung über Reha-Sport im Wasser nötig. Die Gebühren trägt die Krankenkasse.

Rückenfit (Kraft)

Durch statische und dynamische Gymnastikübungen werden Beweglichkeit und Funktionsfähigkeit der Knochen, Muskulatur und Gelenke erhalten und aufgebaut. Der Kurs richtet sich an Personen, die durch gezielte Gymnastik Rückenbeschwerden vorbeugen und ihre Rumpfmuskulatur stärken möchten. Entspannungsübungen runden dieses Programm ab.



Bitte mitbringen: Matte, Handtuch oder Decke und kleines Kissen, Kurzhanteln.

Termine:
Rückenfit Kurse montags, ab 12.04.2021:
RF1 7.55 Uhr – 8.55 Uhr
RF2 9.00 Uhr – 10.00 Uhr
RF3 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Rückenfit Kurse freitags ab 16.04.2021:
RF4 8.00 Uhr – 9.00 Uhr

Rückenfit Kurse montags ab 30.08.2021:
RF1 7.55 Uhr – 8.55 Uhr
RF2 9.00 Uhr – 10.00 Uhr
RF3 19.00 Uhr – 20.00 Uhr

Rückenfit Kurse freitags ab 03.09.2021:
RF4 8.00 Uhr – 9.00 Uhr

Kursdauer: 12 x 60 Minuten
Kursleitung: Stefanie Schmidt
Anmeldung: Stefanie Schmidt
Telefon: 07056/9665871
E-Mail: steffi-gym@web.de
Teilnehmerzahl: 10 Personen
Ort: Raum 7, IBM Klubhaus oder Tartanplatz Außengelände
Kursgebühren: Mitglieder: 50,00 €
Nichtmitglieder: 60,00 €
Gesundheitsticket: 60,00 €

Ausbau unseres Kursangebots

Die Gesundheit unserer Mitglieder und Gäste liegt uns sehr am Herzen. Wir werden das bestehende Gesundheitskursangebot weiter ausbauen. Dabei denken wir konkret an:

„Donggong“ – Bewegtes Qigong

In diesem Kurs werden Qigong Formen geschult, die in China seit vielen Jahrhunderten bekannt sind. Dabei werden die drei methodischen Grundlagen des Qigong – Schulung des Körpers, Schulung des Geistes und der Atmung mit unterschiedlicher Intention durchgeführt. Der Körper wird stabilisiert, Kraftreserven verbessert, geistige Leistungsfähigkeit gefördert. Außerdem unterstützt Qigong die Übenden innerlich ruhig zu werden.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung.

15 Jahre Zirkuscamp in Böblingen



Diese Ferienangebote finden Sie ebenfalls im Online-Portal für die Ferienprogramme der Stadt Böblingen unter: <https://bb.feripro.de>

Diese Veranstaltung kann derzeit nur unter Vorbehalt gebucht werden! Anmeldungen können derzeit nur telefonisch erfolgen!

Im Kinderzirkus „Variété Bingo“ erleben Kinder eine Woche Zirkusleben.

Von 9.00 bis 16.00 Uhr (Abgabe der Kinder ab 8.30 Uhr am Eingang IBM Klub möglich). Freitag ab 14.00 Uhr Abschlussvorstellung.

Zu dieser Vorstellung laden wir Familien und Freunde bereits heute sehr herzlich ein. Der Eintritt beträgt 3,- € für Erwachsene und 2,- € für Kinder. Die Besucheranzahl wird wahrscheinlich auf drei Besucher pro Teilnehmerkind begrenzt werden müssen.

Der Zirkus Bingo bietet ein erlebnispädagogisch orientiertes Programm an. Die Kinder haben die Gelegenheit, in einem richtigen Zirkuszelt, einen Blick hinter die Kulissen eines Zirkus zu werfen. Mit professionellen Artisten unter fachkundiger Anleitung üben die Kinder für ihre Aufführung.

Folgende Übungen werden u. a. angeboten:

- Jonglieren mit Bällen, Ringen und Tüchern
- Rola-Rola • Hula-Hoop • Fakir
- Diabolo • Trapez • Vertikalseil
- Bodenakrobatik und Clownerie

Sie finden den Zirkus Bingo unter <http://www.zirkus-bingo.de> im Internet.

Die Teilnahmegebühr beträgt 90,- €. Für das Mittagessen berechnen wir zusätzlich 35,- €. Wenn zwei oder mehr Kinder zeitgleich das Betreuungsangebot nutzen, wird für das zweite Kind und weitere eine Ermäßigung auf die Teilnahmegebühr in Höhe von 25 % gewährt. Familienpassinhaber können weitere Ermäßigungen beantragen (s. Hinweise).

Die Betreuung findet in einem Zirkuszelt und Vorzelt statt. Mittagspause ist von ca. 12.00 bis 13.00 Uhr. In dieser Zeit (Mo. – Fr.) werden die Kinder im Restaurant des IBM Klub mit einem Mittagessen und Wasser versorgt. Zum Mittagessen bieten wir vorab den Kindern eine Auswahl aus 2 Tagesgerichten an. Wir verwenden kein Schweinefleisch! Bei Lebensmittelallergien/Unverträglichkeiten Hinweise (s. u.) beachten. Für die Frühstückspause geben Sie bitte Ihrem Kind einen Imbiss mit. Weiterhin sollten die Kinder ausreichende, wiederverschließbare Getränke dabei haben. Die Kleidung sollte zweckmäßig und wetterangepasst sein (Bitte wasserfeste Schuhe bei Regen – wir sind auf einem Grasgelände!). Über die Teilnehmergebühr und den Beitrag zum Mittagessen senden wir Ihnen nach dem Zirkuscamp eine Rechnung zu.

Die Kinder erhalten per Post ca. 2 Wochen vor Beginn des Camps eine eigene Zirkuseinladung und das Wochenmenü zur Auswahl, welches Sie bitte Ihrem Kind am 1. Tag des Zirkuscamps ausgefüllt mitgeben!

Rahmendaten

- Wann?:** 30. August, 9.00 Uhr bis 3. September, 16.00 Uhr
Treffpunkt: Am Eingang des IBM Klub Böblingen, Schönaicher Straße 216, 71032 Böblingen.
 Bitte folgen Sie den Schildern: IBM Klub Restaurant
- Altersempfehlung:** 8 – 12 Jahre
Kosten: 125,- € (Bezahlung wird direkt über den Veranstalter geregelt.)
Veranstalter: Stadt Böblingen Jugendreferat
 Weitere Infos:
Webseite: <http://www.boeblingen.de>
Telefon: 07031/6692316
E-Mail: jugendreferat@boeblingen.de
- Ansprechpartner:** Claudia Auth (Administration Zirkuscamp)
Anmeldefrist: bis 01.07.2021
Externe Anmeldung: Für die Anmeldung zu dieser Veranstaltung gelten besondere Bedingungen.
 Nähere Hinweise der Beschreibung entnehmen.

Camp Einstein

Diese Veranstaltung kann derzeit nur unter Vorbehalt gebucht werden!!! Anmeldungen können derzeit nur telefonisch erfolgen.

Das Angebot „Expedition Camp Einstein“ richtet sich an Kinder, die die Klassenstufe 5 + 6 jetzt beenden werden!

Eine Woche lang stehen Experimente rund um die Themen „**Sonne, Licht und Wärme**“ auf dem Programm.

Könnte man ein Haus ganz allein durch Sonnenenergie mit Licht und Wärme versorgen? Kann man Licht einsammeln? Welche Rolle spielt warme Luft beim Fliegen? Diesen und weiteren Fragen werden wir in Experimenten und beim Bauen von Technischen Objekten auf den Grund gehen.

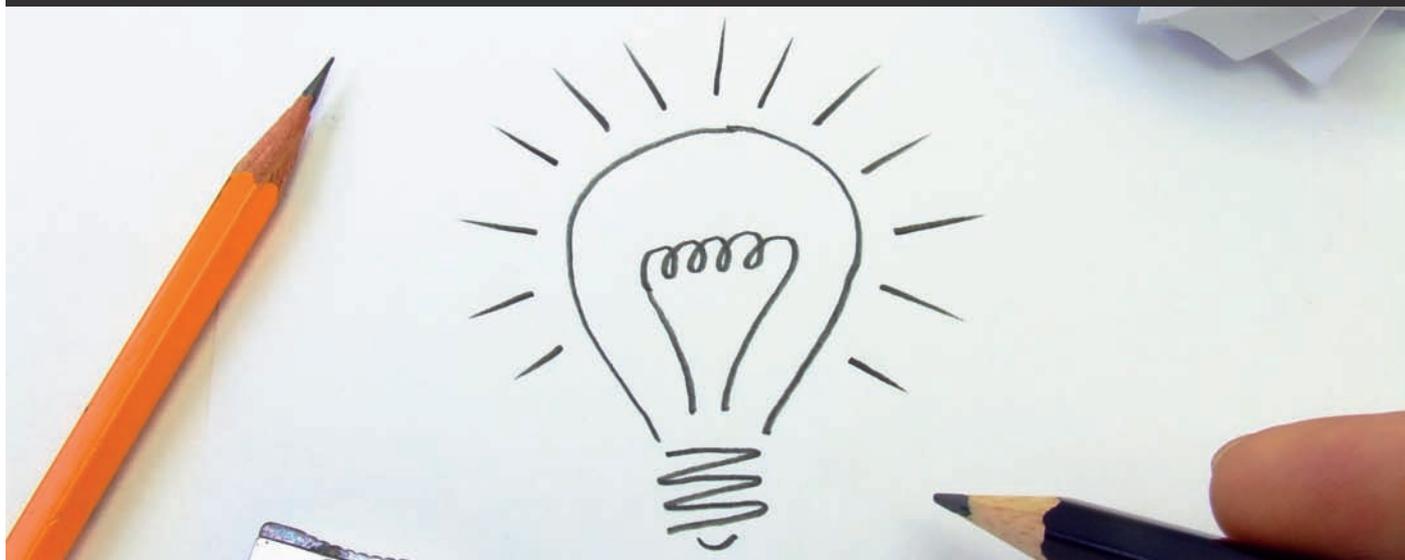
Geleitet wird dieses Feriencamp von Studierenden aus naturwissenschaftlichen Studiengängen, die den Kindern das dazugehörige Expertenwissen spannend und praxisnah vermitteln und von Erlebnispädagogen/innen vom N.E.W. Institut in Freiburg, die mit ihren Spielaktionen die Exkursion in die Natur zum unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

Rahmendaten

- Wann?:** Montag, 23. August, 9.00 bis Freitag, 27. August, 17.00 Uhr
- Treffpunkt:** IBM Klub Böblingen, Schönaicher Straße 216, 71032 Böblingen
- Altersempfehlung:** 10 – 12 Jahre
- Kosten:** 125,00 € (Bezahlung wird direkt über den Veranstalter geregelt.)
- Veranstalter:** Stadt Böblingen Jugendreferat
Weitere Infos: **Webseite:** <http://www.boeblingen.de>
Telefon: 07031/6692316
E-Mail: jugendreferat@boeblingen.de
Claudia Auth (Sachbearbeitung) bis 01.07.2021
- Ansprechpartner:** Claudia Auth (Sachbearbeitung) bis 01.07.2021
- Anmeldefrist:** bis 01.07.2021
- Externe Anmeldung:** Für die Anmeldung zu dieser Veranstaltung gelten besondere Bedingungen. Nähere Hinweise der Beschreibung entnehmen.

ANZEIGE

Zündende Ideen für Ihre Werbung



SCHARPF

D R U C K + M E D I E N

Gutenbergstraße 2 · 71263 Weil der Stadt · Tel. (0 70 33) 84 66 · info@scharpf-medien.de

Motorrad und Corona?



Fotos: Sparte Motorrad

Wo liegt das Problem? Das mag sich der eine oder andere denken. Abstand OK, mehr als zwei Personen passen eh nicht drauf und Fahren ist nicht verboten. An dieser Stelle könnte somit der Bericht aus der Sparte Motorrad beendet sein. Ganz so einfach ist es dann doch nicht.

Ende Januar 2020 kam ein unscheinbares und biologisch nicht einmal als Lebewesen eingestuftes Etwas namens SARS-CoV-2, landläufig auch als Corona bekannt, nach Deutschland. Anfänglich noch nicht als allzu dramatisch angesehen, wurden wir alle schnell vom Gegenteil überrascht. Dies hatte zur Folge, dass der geplante Saisonstart komplett gestrichen werden musste.

Zum Sommer entspannte sich die Lage, so dass wir zwei Tagestouren, unser Grillfest und kurzfristig sogar noch eine dreitägige Wochenendtour an die Mosel durchführen konnten. Aber dann kam die „kleine Corona“ wieder zurück und legt seitdem jegliche Planungen auf Eis. Shutdown, Lockdown, Ausgangssperre, R-Faktor und 7-Tage-Inzidenz nahmen Einzug in den täglichen Wortschatz.

Deswegen haben wir bisher außer unserem Grillfest am 7. August und der Weihnachtsfeier am 4. Dezember noch keine weiteren Pläne und werden, soweit es möglich ist, kurzfristig die eine oder andere Tour durchführen. Ansonsten können wir nur alte Erinnerungen heranziehen und darauf hoffen, dass diese Zeiten bald wieder zurückkehren.

Ralf Gliemer



„Mit Gleichgesinnten in der Gruppe unser Hobby Motorradfahren genießen, verbunden mit gemütlichem Zusammensitzen und Gesprächen über das gemeinsame Hobby. Mit Motorradfahren verbinde ich das Gefühl persönlicher Freiheit; dabei verschwinden die Alltagsorgen, da ich mich ausschließlich auf das Fahren konzentriere.“ (Matthias)

„Hubert Hirsch sagte einmal: ‚Motorradfahren hebt Grenzen auf. Mensch und Maschine, Natur und Technik, alles wird eins.‘ Das, sowie die super organisierten Touren und die immer gut gelaunten Mitglieder sind Gründe für eine Mitgliedschaft in der Sparte Motorrad.“ (Nicole)

„Hier treffe ich erfahrene Genießer und keine Raser, Leute, die jedeln Mitfahrer/In schätzen und nach seinem/ihrem Können in die Mitte nehmen.“ (Frank)

„Das Angebot überzeugt durch seine Vielfalt. Es macht Spaß, ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein.“ (Ralf)

„Weil ich da die nettesten Leute treffe, die ich kenne :). Außerdem natürlich die tollen Ausfahrten und das Grillfest sowie die Weihnachtsfeier.“ (Viktor)

Sparte



YouTube

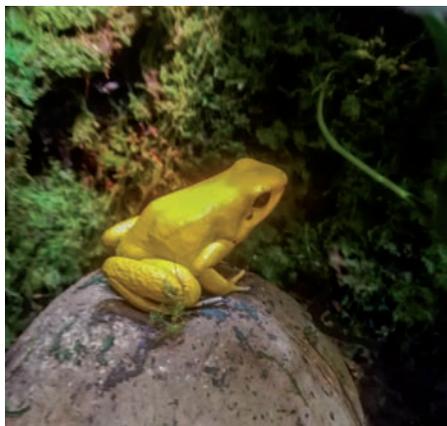




Herzblut und Leidenschaft

Die Pandemie hat uns weiterhin fest im Griff! Der Umzug von einem Nebengebäude in das Klubhaus ist vollzogen. Allerdings kam das Einrichten bzw. Ausbauen des neuen Raumes zu einem schönen und interessanten Sparten- und Ausstellungsraum durch die derzeitige Situation fast zum Stillstand. Im Moment kommen nur die Pflege unserer Schützlinge und einzelne handwerkliche Tätigkeiten, die von Einzelpersonen durchgeführt werden, in Betracht. Der Aufenthalt im Raum kommt nur nach Plan und überwiegend durch eine Person in Frage. Durch diese Situation machten sich einzelne Spartenmitglieder in der zurückliegenden Zeit immer wieder Gedanken, wie der Spartenraum nach seiner Fertigstellung aussehen könnte. Oberste Priorität ist, das Ganze so zu gestalten, dass Besucher und Interessierte animiert werden, dieses schöne und lehrreiche Hobby gemeinsam mit uns in der Sparte zu betreiben. Nach der Rückkehr zu einem einigermaßen normalen Lebensablauf wollen wir dieses Thema beherzt angehen, um hoffentlich neue Spartenmitglieder zu gewinnen. Deshalb hier nun einige Zeilen zu unserer Spartengeschichte.

1977 wurde die Sparte Aquaristik von ungefähr 20 damaligen IBM Mitarbeitern gegründet. Von diesen Gründungsmitgliedern ist leider nur noch der Autor dieses Berichtes der Sparte treu geblieben und unternimmt alles Mögliche, um sie zu erhalten und wieder vorwärts zu bringen. 1985 wurde die Spartenbezeichnung um den



Namen Terraristik erweitert. Terrarientiere wurden immer mehr ins Hobby eingebunden. Bis 1997 war der IBM Klub ein reiner Firmenklub und die Mitglieder waren alle Mitarbeiter der IBM. Ab 1. Januar 1998 wurde der Klub dann selbstständig und erhielt die Gemeinnützigkeit. Ab diesem Zeitpunkt durften auch Nicht-IBM'er dem Klub beitreten. Meiner Meinung nach ein sehr guter Schritt. Auch unsere Sparte profitierte davon, da Hobbyinteressierte von außerhalb der IBM in unsere Sparte eintraten. Eine sehr aktive und vielfältige Zeit fing an. Die Sparte begann, an Ausstellungen und Messen teilzunehmen – wie z.B. der Messe Fisch & Reptil in Sindelfingen, wo wir Gründungsmitglied sind und diese bis heute mittragen. Leider fand sie letztes Jahr auf Grund der Corona Pandemie nicht statt. Für dieses Jahr besteht Hoffnung auf Weiterführung dieser speziellen Fachmesse. Exkursionen „Hinter den Kulissen der Wilhelma“ waren ein Renner. Leider ist diese Veranstaltung heute für Vereine nicht mehr möglich. Viele Diavorträge fanden statt, fast jeden Monat einer. Das Interesse im Zeitalter des Internet ließ leider extrem nach. Infos über sein Hobby holt man sich heute aus dem Internet. Dort wird eine Flut, ob wahr oder nicht, ob richtig oder falsch, an Informationen zur Verfügung gestellt. Vorträge wurden immer weniger besucht oder nicht mehr abgehalten, da Besucher einfach fehlten. Gemeinsame Kommunikation und fachliche Diskussionen fielen weg. Viele Aquarien- und Terrarienvereine verloren dadurch Mitglieder. Auch uns traf dieses Zeitgeschehen hart. Heute sind wir eine kleine Gruppe Unentwegter, die nicht aufgibt und alles versucht, um ihr Hobby anderen wieder näher zu bringen, um es in der Gemeinschaft zu erleben. Eine



Umstellung von Theorie auf Praxis soll dies ermöglichen. Es gibt so viele Aquarien und Terrarien in privaten Haushalten. Es wäre schön, wenn die Eine oder der Andere sich uns anschließen würde.

Leider haben wir in unserem Hobby auch mit Unannehmlichkeiten zu kämpfen. Fanatische so genannte Tierschützer und auch Behördenwillkür setzen uns sehr zu. Schon deshalb ist dies ein Grund, sich uns anzuschließen. Gemeinsam sich zu wehren und Stärke zu zeigen ist wichtig, sonst geht unser Hobby verloren.

Hauptpunkte unserer Sparte sind: Erhaltung der Artenvielfalt, keine Entnahme von Tieren aus der Natur durch Nachzüchten auch in privater Hand. Ohne uns Hobby-Aquarianer und Terrarianer würde es manche Art in freier Natur nicht mehr geben. Raubbau an der Natur durch Biotopzerstörung nimmt in der heutigen Zeit extrem zu.

Zum Schluss: Es gibt zwei Gruppen von Aquarianern und Terrarianern. Die erste Gruppe pflegt und hält ihre Tiere so gut es geht artgerecht, versucht sie nachzuzüchten, ist mit Leib und Seele für sie da. Die zweite Gruppe gibt es leider auch. Diese Gruppe besitzt und/oder ersetzt ihre Tiere egal wieviel es kostet. Man muss haben, was man sich leisten kann. Und dies ist nicht nur in der Aquaristik & Terraristik so. Wir gehören zur ersten Gruppe und hoffen, Ihr wollt uns kennen lernen.

Ulrich Schwarz



Fotos: Ulrich Schwarz

Billard spielen im IBM Klub



In der Sparte Billard des IBM Klub wird Karambolage-Billard, auch französisches Billard genannt, gespielt. In dieser, noch bis in die 80er Jahre in Deutschland bekanntesten und beliebtesten Billard-Spielart, geht es im Gegensatz zu den Spielarten Pool und Snooker nicht darum, Kugeln (im Fachjargon „Bälle“ genannt) in Taschen zu versenken, sondern mit dem Spielball die beiden anderen auf dem Tisch befindlichen Bälle zu treffen, also Punkte durch die Ausführung von Karambolagen zu erzielen.

Wie es bei vielen anderen Sportarten erkennbar ist, so hat auch Billard bundesweit mit einem Rückgang an Vereinsmitgliedern zu kämpfen. Von diesem allgemeinen Trend ist unsere Sparte jedoch erfreulicherweise nicht betroffen. Seit Jahren betreiben bei uns etwa 20 Spartenmitglieder diesen schönen Sport.

Für seine Beliebtheit sorgen bei uns bereits die äußeren Bedingungen, beginnend mit der ruhigen Lage des Klubgebäudes außerhalb der Stadt mit großzügigen Parkmöglichkeiten. Aber auch unser hervorragendes Spielmaterial, das an sieben Tagen in der Woche bei gleichzeitigem Ausblick ins Grüne genutzt werden kann, trägt dazu bei. Wir verfügen über zwei Turnierbillards des bekanntesten belgischen Herstellers Gabriels (Spielfläche 2,10 m x 1,05 m), die in sportlicher Hinsicht keine Wünsche offen lassen.



Foto: Sparte Billard

„Für mich ist Billard wie Yoga, einfach nur Kopf-Yoga.“
(Martin, unser WLSB-Trainer und Sportwart)

„Ich spiele Billard im IBM Klub, weil er diesen Sport abseits verrauchter Kneipen ermöglicht. Ich schätze die Ruhe und das freundliche Miteinander der Klubmitglieder.“
(Georg, treues Mitglied, das man leider zu selten sieht)

„Ich spiele gerne im IBM Klub, weil ich dort meine Sportart Karambolage-Billard, die mittlerweile sehr selten ist, ausüben kann, man seinem Hobby mit anderen gemeinsam in einem sehr angenehmen Umfeld ungestört nachgehen kann, man seinen Sport auch auf Verbands-Leistungsebene ausüben kann, man viel Grün und Natur um sich hat, es attraktive Mitglieds-Preise sind, man Sparten-Events (z. B. Spartenturnier mit Grillen auf dem Gelände) durchführen kann, man gut parken kann.“ (Jochen, Leistungsträger und mehrfacher Landesmeister)

„Klein, aber fein. Die Billardzeit ist wie ein Ausflug aus dem Alltag, eine Reise zu sich.“
(Lukas, unser Spartenleiter)

Wer bei uns Mitglied ist oder werden möchte, genießt den Vorteil einer sehr flexiblen Freizeitgestaltung. Mit Billard kann man sich sehr gut sowohl allein als auch mit einem oder auch mehreren Spielpartnern beschäftigen. Wer möchte, der kann sich, egal ob als Neueinsteiger oder bereits als Mitglied, von den erfahrenen Spielern beraten lassen. Mehrfache Landesmeister sind bei uns gerne bereit, ihre Erfahrungen und ihr Wissen weiterzugeben. Darüber hinaus hat man bei uns die Wahl, nur spartenintern Billard zu spielen oder sich am Spielbetrieb des Billardverbandes Baden-Württemberg mit der Mannschaft und/oder im Einzel zu beteiligen.

Unsere Mannschaft konnte bereits zahlreiche baden-württembergische Meistertitel erringen. Für die kommende Saison ziehen wir sogar in Erwägung, erstmals zwei Mannschaften für den Ligenspielbetrieb zu melden. Übrigens: Karambolage-Billard ist keineswegs ein reiner Männersport! Auch eine Dame befindet sich in unseren Reihen, und nicht nur sie würde sich über neue weibliche Mitglieder freuen.

Training und offizieller Wettkampf sind jedoch nicht die einzigen Aktivitäten in unserer Sparte. Einmal im Jahr führen wir unser vereinsinternes Spartenturnier durch. Ein extra hierfür konzipierter Turniermodus sorgt dafür, dass durch erschwerte Bedingungen für die stärkeren Spieler ausgeglichene und damit spannende Partien ausgetragen werden und alle Teilnehmenden ähnliche Erfolgsaussichten haben. Abgerundet wird das Spartenturnier traditionell mit einem Grillabend auf dem Klubgelände.

Wir hoffen, bei Ihnen Interesse an unserem schönen Sport geweckt zu haben und würden uns freuen, Sie zu einer Schnupperstunde in angenehmer Atmosphäre begrüßen zu dürfen.

Lukas Alberts





Sparte Modelleisenbahn

Wir bauen und betreiben Modelleisenbahnanlagen verschiedener Spurweiten. Wir haben Kontakte und Freundschaften mit nationalen und internationalen Modellbaugruppen und Modellbahnern.



Kaum ein anderes Hobby bietet derartig vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten, und gerade im Verein können sich bei jedem Menschen die unterschiedlichsten Fähigkeiten gut entfalten: handwerkliche Fähigkeiten für den Aufbau von Anlagenteilen oder Modulen, Kenntnisse in Elektrik oder Elektronik für die Verkabelung, Steuerung und Digitalisierung der Anlage, ebenso auch die Programmierung von Software (Computer) und Hardware (Mikroprozessoren) für die automatische Steuerung der Anlage und der Fahrzeuge, Kreativität in der Landschaftsgestaltung, dem Gebäudebau und der Alterung von Fahrzeugen.



Natürlich diskutieren und fachsimpeln wir auch über unser gemeinsames Hobby, die Modelleisenbahn.

Man muss nicht alleine im Keller oder auf dem Dachboden isoliert arbeiten, man kann das besser in der Gruppe im Verein an einem Projekt mit anderen Menschen tun.

Thomas Wendlandt



*„Ich schätze den Austausch mit den Kollegen, weil er meine Kreativität und Motivation zum Hobby befördert.“
(Michael Blank)*

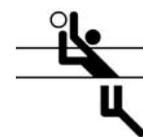
„Wir haben in unserer Sparte sehr schöne Modellbahnanlagen, die uns zum Spielen verleiten. In dieser Miniaturwelt lasse ich auch immer wieder gerne meine eigenen Fahrzeuge rollen.“ (Achim Sitte)

„Es macht mir sehr viel Spaß, in der Gemeinschaft Erfahrung und Wissen zu teilen und auch immer wieder Neues dazu zu lernen.“ (Thomas Wendlandt)



Fotos: Sparte Modelleisenbahn

Erweiterte Nutzung des Beachvolleyball-Platzes



Der Frühling ist da und auch die nächste Beachvolleyball Saison nähert sich, vorausgesetzt die Corona Bestimmungen lassen es zu.

In diesem Jahr haben wir als Sparte Volleyball des IBM Klub etwas Besonderes vor, und zwar die Nutzung unseres Beachplatzes um eine zusätzliche Sportart zu erweitern und somit mehr Besucher auf das Klubgelände zu bekommen.

Mit der Tennis Abteilung des SVB Böblingen möchten wir es möglich machen, nicht nur Volleyball, sondern auch Beachtennis auf unserem Platz spielen zu können. Dazu muss die Netzanlage dementsprechend umgebaut und beiden Sportarten angepasst werden. Denn Volleyball wird auf einer anderen Netzhöhe gespielt als Beachtennis. Deswegen wird die Netzanlage variabel gestaltet sein, um der jeweiligen Sportart schnell angepasst werden zu können.

Das Projekt soll von beiden Vereinen gemeinsam gestemmt werden. Dazu hat sich bereits eine Projektgruppe aus beiden Vereinen gebildet und erste Abstimmungsgespräche haben stattgefunden.

Wir planen, die Umbauarbeiten mit dem Vorbereiten des Platzes für die Sommersaison zusammenzulegen, so dass wir zu Beginn der Saison, im Mai oder Anfang Juni (abhängig von den Wetterverhältnissen), mit den Aktivitäten auf dem Platz starten können. Wir hoffen natürlich, dass bis

dahin auch die Corona Bedingungen/Einschränkungen eine Aufnahme des Spielbetriebes möglich machen.

Der Platz kann dann auf Stundenbasis, zu den verfügbaren Zeiten, gebucht werden und steht beiden Vereinen zur Verfügung. Die Buchungen erfolgen über das Buchungssystem der Tennis Abteilung des SVB.

Durch diese Kooperation bekommen wir als IBM Klub eine neue Sportart mit zu-

sätzlichen Besuchern/Spielern auf das Klubgelände und die Tennis Abteilung des SVB einen Platz, um ihr Angebot um eine neue Sportart zu erweitern.

Somit ergibt sich durch diese vereinsübergreifende Zusammenarbeit eine Win-win-Situation für alle Beteiligten.

Wir freuen uns schon, mit dem Projekt starten können.

Alexander Volz



Foto: Sparte Volleyball

**IBM
BCK**

Online Version des IBM Klub Magazins

Wussten Sie, dass Sie das IBM Klub Magazin auch als elektronische Version downloaden können?

Einfach auf die Webseite des IBM Klub gehen – links unten auf der Seite auf Klub Magazin Downloads gehen – und Sie können alle IBM Klub Magazine seit dem Jahr 2006 bequem auf Ihr Tablet bzw. Smartphone oder Ihren PC herunterladen und digital lesen.



Weitere Sparten stellen sich vor

Badminton

- Badminton trainiert Körper und Geist, fördert und fordert Kreislauf und Fitness, Ausgleich für Schreibtischarbeit/Home Office
- kommunikative Sportart bei gleichzeitiger Förderung sozialer Kontakte, Spiele zu zweit (Einzel) oder zu viert (Doppel/Mixed)
- tolle Sportart für jedes Alter, einerseits anspruchsvoll, andererseits auch für Anfänger einfach zu lernen
- Freude am Spiel – Badminton zum Hobby machen, Bewegung mit Spaß verbinden
- überzeugen Sie sich selbst, schauen Sie vorbei! IBM Klub Böblingen für Details kontaktieren, Verein bietet lukrative Spielmöglichkeit in städtischer Halle

Peter Riemer

badminton@ibmklub-bb.de

Biking

Die Sparte Biking ist eine kleine Gruppe von Straßenradfahrern, die sich nach dem Auftakttrainingslager auf Mallorca im April regelmäßig zu wöchentlichen Ausfahrten und am Wochenende zu RTF-Touren des BDR trifft.

Zusammen Losfahren und zusammen Ankommen ist unser Motto. Die Wintersaison verbringen wir auf Gravelrädern, wenn es das Wetter zulässt oder beim Spinning im Gym24 oder virtuell auf Zwift.

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Ingolf Wittmann

biking@ibmklub-bb.de

Kegeln

Wir sind die Sparte Kegeln und uns zeichnet aus, dass wir eine kleine, aber feine Truppe zwischen 54 und 81 Jahren sind, die alle Spaß am Sportkegeln haben und auch den Wettkampf mit anderen Betriebssportlern lieben. Da unsere Sportart hauptsächlich im Herbst und Winter stattfindet, treffen wir uns in den Sommermonaten mit unseren Familien zu anderen Gelegenheiten (Wandern, Grillen, Radfahren, ...) und haben Spaß miteinander.

Das Sportkegeln als Betriebssport hat den Vorteil, dass der Wettkampf mit anderen Sportlern da ist, aber auch mit den „Gegnern“ ein freundschaftliches Verhältnis gepflegt wird.

Thomas Gresser

kegeln@ibmklub-bb.de

Cheerleading

Es gibt kaum eine Sportart, die so unterschätzt wird wie unsere. Die Vielfalt unserer faszinierenden Sportart aus Elementen des Turnens, der Akrobatik, des Tanzens sowie Hebefiguren und vieles mehr macht Cheerleading aus. In unserem einzigartigen Team- & Hochleistungssport kann man in jedem Alter mitmachen und Leidenschaft entwickeln – egal ob klein oder groß.

Natascha Ansel

cheerleading@ibmklub-bb.de

Wandern

- Wandern in ansprechender Umgebung, in Natur mit Kultur, zur Entspannung und Erholung
- Wandern in der Gruppe mit gleichen Erwartungen
- Wandern mit angepassten Entfernungen, die Pausen zur Stärkung und Regeneration beinhalten
- Ausgangspunkte für die Wanderungen werden mit dem Bus, VVS und mit privaten PKW erreicht
- Wandern nach einem Jahresplan mit Wanderungen

Heinz Bordt

wandern@ibmklub-bb.de

Malen

Malen mit verschiedensten Farb-Materialien, Papieren und Techniken bedeutet Inspiration, Kreativität und die Freude, Ideen umzusetzen.

Mit großem Engagement vermittelt unsere Dozentin und Künstlerin, Birgit Guzman Batista, abwechslungsreiche Motive – selbstverständlich auch Mal-Wünsche aus der Gruppe; konstruktive Kritik und Verbesserungsvorschläge helfen, um ein zufriedenstellendes künstlerisches Ergebnis zu erreichen.

Die Aktivitäten der Sparte Malen sind vielfältig: Kulturfahrten, Ausstellungen in Reutlingen, Bebenhausen, Special „Elvis“, Mitwirkung beim Inselfest, Malbesuch in der Stuttgarter Wilhelma, Malen in der Natur, 20 Jahre Freundeskreis.

Anfänger und Fortgeschrittene ergänzen sich gegenseitig in der Gemeinschaft. Durch langjährige Gruppengemeinschaften sind feste Freundschaften entstanden.

Durch die derzeitige Corona-Lage können wir unser Hobby nicht gemeinsam ausüben. Wir freuen uns schon, wenn es wieder „los“ geht.

Irene Riethmüller

malen@ibmklub-bb.de

Stimmen unserer Mitglieder

Damengymnastik

„Ich bin schon 1957 in den IBM Klub eingetreten – als Lehrling war das eine Selbstverständlichkeit. So schön mit Lochkarte angemeldet damals – der ganze Lebrlingsjahrgang, nicht nur die technischen Zeichner, auch die Mechaniker aus der Lehrwerkstatt. Seit 1959 gibt es die Damengymnastik, und da habe ich gleich mitgemacht. Die erste Lehrerin war Frau Anni Buder, auch eine IBM Mitarbeiterin, und wir hatten Klavierbegleitung zu jeder Gymnastikstunde, also ganz modern für damalige Zeiten!!! Der IBM Klub hat uns sogar ein zweites Klavier für die Turnhalle in Sindelfingen besorgt, als wir in Böblingen zu viele Teilnehmerinnen waren, und eine zweite Gruppe in Sindelfingen gegründet wurde. Zunächst auf dem Goldberg, wo viele IBMer damals hingezogen waren. Erst später ist diese Gymnastikgruppe in die Turnhalle der Sommerhofenschule umgezogen. Heute bin ich über 80 und gehe immer noch mit Freuden jede Woche in die Gymnastik. Es war besonders schön, dass wir im letzten Sommer während der Ferien mit Frau Rose im Freien Gymnastik machen konnten. Eine Uralt-IBMerin grüßt herzlich.“
(Helga Henkies)

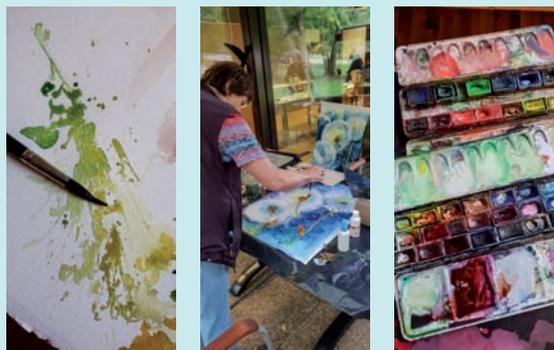
Damengymnastik

„Der IBM Klub bietet allen Böblinger Bürgern ein vielfältiges Programm. Spiel, Sport, Kulturangebote, ja sogar Angebote für Kinder in den Sommerferien. Nur um einiges zu nennen. Viele Klubangehörige besuchten jahrelang eine oder mehrere Sparten, weil das gesamte Angebot vielseitig und ansprechend ist. Das schöne Klubgelände, umgeben von Sportplätzen und Grünanlagen, wie Tennisplätze und andere Sportarten, nicht zuletzt das gute Restaurant mit der einladenden großen Sonnenterrasse mit dem weiten Blick. Dies alles kann der Klub nicht halten, wenn der Nachwuchs durch die ehemaligen IBMer ausbleibt. ... Der Klub braucht neue Mitglieder. Es wäre schade, wenn ein Schmuckstück von Böblingen aus diesem Grund verloren geht. Es lohnt sich auch für ältere Menschen, Mitglied zu werden. Mitglieder, die seit 30 Jahren und mehr dabei sind, beispielsweise bei der Damengymnastik, können eine Mitgliedschaft nur empfehlen.“ (Bärbel Melekian)

Malen

„Ich vermisse das Malen im IBM Klub in der Sparte Malen während der Pandemie sehr. Ich bin schon viele Jahre der Sparte verbunden, weil ich dort sehr freundliche Menschen mit dem gleichen Interesse am Malen finde. Die Ideen und Anregungen der Dozentin Birgit Guzman sind sehr abwechslungsreich an Motiven und Techniken und machen mir einfach Spaß ...“ (Ruth Leippold)

„Künstlerisches Talent und Ideen, die in einem stecken, kann man durch Birgit's Malkurse zum Leben erwecken. Hat man schon einige Maltechniken geübt, will man mehr, deshalb vermisse ich die Kurse der Sparte Malen im IBM Klub sehr.“ (Krimhild Lerch & Ingeborg Rach)



„Pablo Picasso sagte einmal: ‚Um zu wissen, was man zeichnen will, muss man zu zeichnen anfangen‘. Ich fange seit dem 26. März 2001 damit immer wieder an, (mit Birgit und allen anderen drumherum) im IBM Klub Sparte Malen. Oder wie Winston Churchill sagte: ‚Malen ist vollkommene Erholung. Ich kenne nichts, das den Geist vollständiger in Anspruch nimmt, ohne den Körper zu erschöpfen.‘“ (Waldemar Schenk)

Damengymnastik

„Ich bin seit 44 Jahren in der Sparte Damengymnastik, da es immer eine Freude ist, mit Frau Rose, unserer Trainerin, und den anderen Teilnehmerinnen zusammen zu turnen. Ich würde mich sehr freuen, wenn die Gymnastik weitergeführt werden könnte, um auch im Alter fit zu bleiben.“
(Sabine Woura)



Unsere Sparte Golf

Interview mit dem Spartenleiter Günther Potz



Die Sparte Golf ist mit ca. 150 Mitgliedern eine der größeren Sparten des IBM Klub und wächst seit einigen Jahren kontinuierlich. Ich spreche heute mit Günther Potz, seit 10 Jahren Spartenleiter Sparte Golf. Auf Grund der aktuellen Corona Zahlen konnte das Gespräch leider nicht wie geplant bei Sonne auf der Terrasse eines der Golfclubs in der Umgebung stattfinden, sondern wurde per Videokonferenz geführt.



Volker Strassburg (VS): Seit wann gibt es die Sparte Golf?

Günther Potz (GP): Der Golfsport hat sich in den letzten Jahren immer mehr zum Breitensport entwickelt. Klaus Bergmann, als ehemaliger Klubvorstand sicher vielen Klub Mitgliedern bekannt, war vom Golfvirus infiziert und lag mit der Gründung der IBM Klub Golf Sparte im Herbst 2003 voll im Trend.

VS: Wie kam es zur Gründung?

GP: 1999 starteten sechs Firmen den Golf Company Cup in Baden-Württemberg, die IBM war dabei vertreten durch Uschi Ilg und danach langjährig durch Thomas Schüler. Unabhängig davon fanden sich im IBM Labor Golf Interessierte, die mit 18 Teilnehmern im Oktober 2003 die Sparte Golf ins Leben gerufen haben. Beide Organisationen agierten einige Jahre unabhängig voneinander, bis in 2012 die Organisation der IBM Company Cup Turniere in die Sparte integriert wurde.

VS: Gibt es Mitglieder der ersten Stunde, die noch aktiv sind?

GP: Von den 18 Teilnehmern der Gründungssitzung sind heute noch vier in der Sparte Golf, zwei davon aktiv im Organisationsteam. Ich selbst trat kurz nach

der Gründung bei. Seit meinem Studium genieße ich das Angebot des IBM Klub. Tennis, Segeln, Squash und nun Golf. Auch nutzten wir „Laborianer“ gerne und häufig die Klub Räume für geschäftliche Team Meetings und Feiern.

VS: Ich habe mit Freude gesehen, wie rapide die Sparte gewachsen ist. Was sind die Gründe dafür?

GP: Wir haben ein recht kontinuierliches Wachstum mit einer konstanten Fluktuation. 2007 waren wir ca. 50 Mitglieder, vor 10 Jahren gut 100 und im letzten Jahr 150 Mitglieder. Neue Mitglieder, Beginner wie auch erfahrene Spieler, kommen überwiegend durch Weiterempfehlung zu uns. Was uns dabei hilft, ist unsere Internetseite, die durch viele Berichte und das Spartenprogramm anspricht.

VS: Was ist das Angebot der Sparte Golf?

GP: Wir bieten Aktivitäten und Veranstaltungen für Einsteiger bis hin zum sportlich ambitionierten Golfer. Natürlich dürfen dabei Gemeinschaft und Geselligkeit nicht zu kurz kommen. Basis sind Klein-Gruppentrainings, von Auffrischkursen bis hin zur regelmäßigen Begleitung während der Saison. Der Spielbetrieb umfasst einige Spartenturniere, neben 18-Loch Turnieren auch 9-Loch „After Work Turniere“, die speziell für die berufstätigen Mitglieder attraktiv sind. Im Bereich des Betriebssports (Company Cup) spielen wir mit 30 anderen BSGs (Betriebssportgruppen) um die Qualifizierung für die Baden-Württembergische und die Deutsche Betriebssport Meisterschaft. Unsere Wochenendausfahrten und Tagesausflüge zu schönen Plätzen werden auch immer gut angenommen. Ein weiteres Angebot sind vergünstigte Spiel- und Mitgliedsvereinbarungen mit umliegenden Golfclubs.

VS: Ist die Sparte Golf einem Golfclub, wie zum Beispiel dem GC Schönbuch, gleichzusetzen?

GP: Die Mitgliedschaft in der Sparte Golf ersetzt nicht die Mitgliedschaft in einem vom DGV (Deutscher Golfverband) anerkannten Verein – die Hälfte unserer Spartenmitglieder ist Mitglied in einem der umliegenden Golfclubs (GC Domäne Niederreutin, GC Schönbuch, GC Schloss Weitenburg usw.). Die andere Hälfte hat eine kostengünstigere Fernmitgliedschaft

„Warum ich Mitglied im IBM Klub geworden bin, obwohl ich mit der IBM gar keine Berührungspunkte habe? Eine Bekannte hat mir mehrmals vorgeschwärmt, wie gut das Gemeinschaftsklima doch speziell in der Sparte Golf sei und so habe ich mich schließlich zum Beitritt entschlossen. Und tatsächlich fühlte ich mich sofort in der Sparte willkommen, von Seiten der Mitgolfer, aber auch von der sehr guten, kompetenten und mit großem Engagement agierenden Spartenleitung. Obwohl ich Mitglied im Golfclub Kressbach bin, schätze ich die zusätzlichen Angebote für verschiedene Trainingsformen und Turniere, besonders jedoch die mehrtägigen Ausfahrten, die immer gut organisiert sind und für mich – neben den Turnieren – die Highlights des Spartenlebens sind.“
(Peter Herr, Mitglied seit 2018)

„Im IBM Klub bin ich aus mehreren Gründen. Ich treffe ganz viele sportbegeisterte Golfer, welchen der Spaß am gemeinsamen Spiel am Wichtigsten ist. Auch sind die Trainingsangebote sehr vielfältig, durch den Spartenzuschuss vergünstigt und für jeden ist etwas dabei. Bei den Events wie Turnieren oder Ausflügen hat man auch abseits des Golfplatzes eine super Gemeinschaft mit interessanten Gesprächen und viel Lachen.“
(Andrea Eickhoff, Mitglied seit 2019)

im In- oder auch Ausland und spielt gegen Greenfee auf einem der umliegenden Plätze.

VS: Wenn die Spartenmitglieder eh schon in einem Golfclub Mitglied sind – was ist für sie der Mehrwert, den die Sparte Golf bietet?

GP: Geselligkeit, flexibles Training in Gruppen durch professionelle Golflehrer in drei Golfclubs, Kennenlernen neuer Plätze, Teilnahme an Sparten-Turnieren, Teil der



Betriebssport-Gemeinde, Ausfahrten; ein jährlicher Golfausflug, wo wir an drei oder vier Tagen mehrere Golfplätze spielen, gehört schon zur Tradition. Gerade auch für Mitglieder von Fernmitgliedschaften sind das attraktive Angebote. Viele suchen auch eine sportliche Herausforderung ohne regelmäßige Verpflichtung in einem Klub. Dazu bietet unser Engagement im Betriebssport gute Möglichkeiten auf Baden-Württemberg Ebene bis hin zu den Deutschen Betriebssport Meisterschaften. Wir machen auch bei



„Als ich im Sommer 2014 anlässlich der Organisation eines Tennisturniers für den Württ. Tennis Bund nach vielen Jahren wieder an die Stätte meiner 10-jährigen Arbeitszeit im IBM Labor am Schönaicher First kam, rief es viele schöne Erinnerung in mir wach. Im Klubhaus lag das IBM Klub Magazin aus mit einem Artikel der Sparte Golf. Da ich erst kurz vorher mit dem Golfspielen angefangen hatte, interessierte mich das Angebot von Trainings, Turnieren, Wochenendausfahrten und sonstigen Aktivitäten sehr. Nach einem überzeugenden Anruf bei Günther Potz, dem Spartenleiter, trat ich wieder in den IBM Klub ein und in die Sparte Golf. Ich habe es nie bereut. Neben ehemaligen IBM Kollegen lernte ich bei den Trainingseinheiten, Turnieren, Ausfahrten und Zusammenkünften viele neue Golfpartner kennen. Und – ganz nebenbei: Ich habe seitdem viel dazu gelernt, mein Handicap verbessert, sogar schon mal ein Scramble Turnier mitgewonnen und inzwischen schon drei neue Mitglieder geworben!“
(Traudl Weihen, Mitglied seit 2015)

den Europäischen Betriebssport Meisterschaften in abwechselnden Ländern mit, wofür keine Qualifikation, sondern nur eine Anmeldung notwendig ist. 2022 werden wir in den Niederlanden sein und sind natürlich auch in 2023 in Bordeaux mit dabei!

VS: Ich selbst bin ja auch auf dem Verteiler für euren monatlichen Newsletter – das ist eine tolle Idee. Wie kommt das bei den Mitgliedern an?

GP: Sehr gut – der Newsletter hilft uns sehr, unser Angebot immer aktuell zu kommunizieren. Ich denke, wir haben ein recht aktives Spartenleben. Die Gruppentrainings sind über 95% ausgelastet, die Turniere meist voll, manchmal überbucht. Die diesjährige dreitägige Ausfahrt nach Gernsheim im September ist mit 30 Teilnehmern schon lange ausgebucht. Wir versuchen, neue Ideen reinzubringen und haben auch schon Aktivitäten gestrichen, die nicht so angenommen wurden.

VS: Wie bringen sich Mitglieder in das Spartenleben ein?

GP: Ein so vielfältiges Programm auf die Beine zu stellen, erfordert schon einen gewissen Aufwand – aber wir können auf ein Team von Helfern zurückgreifen, die Turniere organisieren, uns bei den Ausfahrten unterstützen, die Trainings in den drei Golfclubs organisieren, usw. Am Saisonende bedankt sich die Spartenleitung mit einem kleinen Dankeschön-Event.

VS: Golf ist ja ein Sport, der hauptsächlich in der sogenannten schönen Jahreszeit ausgeübt wird. Gibt es Aktivitäten, die z. B. auch im Winter das „Spartenleben“ bereichern?

GP: Unsere Spartenaktivitäten konzentrieren sich auf die Saison von April bis Oktober. Im Winter treffen wir uns zum monatlichen Stammtisch, bei dem das Thema Golf natürlich nicht zu kurz kommt (leider nicht in diesen Winter).

VS: Wie hat sich die Corona Krise auf das Spartenleben ausgewirkt?

GP: Der Golfsport allgemein hat von Corona profitiert. Die Klubs haben großen Zulauf. Der Deutsche Golf Verband ver-



„Das Angebot ist äußerst vielseitig – da ist für jeden etwas dabei. Man trifft nette Leute mit gleichen Interessen und kann diese teilen. Speziell zur Sparte Golf – als ich mit Golf angefangen habe, hat mir das Sparten-Angebot und der Kontakt zu den Leuten enorm geholfen (und tut es natürlich immer noch), in das Thema bzw. in den Sport reinzukommen.“
(Thomas Braitmeier, Mitgl. seit 1984)

zeichnete in 2020 das größte Mitgliederwachstum seit 2012 – 8740 neue Mitglieder konnten die deutschen Golfclubs gewinnen. Als Outdoorsport konnte ab Mai weitestgehend wieder gespielt werden. Auch Turniere waren möglich. Nur das Gesellige danach und die Siegerehrung mussten ausfallen. Mit der Öffnung der Restaurants war das den Regeln entsprechend später wieder möglich. So konnten wir das Spartenprogramm mit Einschränkungen durchführen. Als Ersatz für die im April ausgefallenen Turniere belebten wir eine Spielform, das Matchplay, bei der immer nur zwei Spieler in einer Pyramide um den Pokal spielen. Das wurde gut angenommen und wir werden in diesem Jahr die Serie wieder durchführen. Die Spartenversammlung 2021 im Januar wurde als Web-Konferenz durchgeführt, bei der fast 50 Mitglieder teilnahmen!

VS: Was sind eure Pläne für 2021?

GP: Wir haben wieder ein vielfältiges Programm zusammengestellt und an die Mitglieder kommuniziert. Die Vereinbarungen mit den Golf Klubs sind getroffen, die Termine festgezurr und die Ausfahrten gebucht.

VS: Günther, vielen Dank für das Gespräch und dein Engagement für den IBM Klub! Und der Sparte Golf wünsche ich weiterhin viel Erfolg!

Spartenversammlung einmal anders

Mitgliederversammlung am 27.1.2021

Die Einladung kam früh – am 8. Januar – und hat mich erstmal nicht sonderlich beschäftigt.

Es war noch sooo lange Zeit und „Webkonferenz“, das würde mit Anleitung sicher kein Problem sein, Hilfestellung war angekündigt. Man solle sich aber anmelden, was ich pflichtschuldigst getan habe. Eine Woche später verschickte Peter verschiedene Links, je nach Gerät, das man benutzen wollte – Handy, Tablet, PC, Telefon. Auch das hat mich nicht weiter interessiert, es hatte ja geheißen, „alles easy“. Und ich halte mich nicht für total begriffsstutzig. Allerdings hatte ich noch nie eine Webkonferenz mitgemacht.

Und dann kam der Nachmittag des 27. ... Hmm – vielleicht sollte ich doch mal einen Test machen, wie leicht oder schwierig der Beitritt zu der Webkonferenz ist? Mittlerweile ging auch in unserer Damen Golf WhatsApp Gruppe der Chat hin und her und ich stellte fest, ich war nicht die Einzige, die ausprobierte und dabei auf Schwierigkeiten stieß. Der Link war ja einfach, aber wo, verflixt nochmal, war denn das Mikro an meinem neuen Laptop??? Vielleicht wollte ich ja in der Konferenz etwas sagen? Es kam nur immer die Meldung: kein Mikro angeschlossen. Mittlerweile war es keine Stunde mehr bis zum Beginn und ich wurde doch etwas nervös. Also folgte ich brav den Anweisungen meiner „Golfermädels“ – „Brigitte – du hast s i c h e r ein Mikrofon, guck mal genau“ – aber nichts, kein Ton, ich konnte das verflixte Ding

nicht finden. Naja, nach etlichen weiteren Versuchen stellte ich fest, dass ich einen Haken nicht gesetzt hatte – zum Aktivieren des Mikro. Ja, ja, sagen Sie nichts – ich kenne den Spruch mit dem Problem, das vor der Tastatur sitzt.

18.25 Uhr – sehr viele waren schon angemeldet und versammelten sich mehr oder weniger entspannt vor der Kamera, nach dem Motto „... die Mitglieder guckten stumm um den ganzen Tisch, pardon die Kamera, herum...“ Die einen hatten extra tolle Golfplatzbilder als Hintergrund ausgesucht, – es würde mich doch sehr interessieren, wie man das nun anstellt! – andere machten es sich auf ihrem Sofa gemütlich und harrten der Dinge, die da kommen sollten, wieder andere saßen erkennbar am Schreibtisch usw.

18.30 Uhr – es ging los. Peter und Günther begrüßten die Teilnehmer und zeigten sich sehr erfreut, dass immerhin 50 Mitglieder der Webkonferenz folgten. Also, wenn man solche Konferenzen nicht gewohnt ist, findet man das im ersten Augenblick etwas schräg und auch ablenkend: Da sehe ich, wie die eine Chips nebenbei futtert, die andere zu Abend isst, jemand offensichtlich auf seinem Handy rumdaddelt, der nächste ein Bierchen trinkt oder ein Glas Wein vor sich stehen hat. Andere wiederum hören gespannt zu. Ich selbst versuche nebenbei meinen Laptop zu optimieren, was die gezeigten Folien betrifft, also die Schrift zu vergrößern – und fliege prompt wiederholt

aus der Sitzung. Aber angemeldet ist man flugs wieder; nur: wieso höre ich jetzt Günther doppelt??? Warum hallt es so? Ich stelle dann nach etlichem Rumprobieren fest, dass ich dreifach angemeldet bin und also zwei Sitzungen schließen muss. Problem gelöst, aufatmen. Und dann – wird plötzlich der Bildschirm dunkel und ich sehe gar nichts mehr, höre nur. Leichte Panik – aber nein, Peter stellt fest, dass diesmal er irgendwo auf eine Taste gedrückt hat und wir alle nichts sehen. Auch das wird geregelt. Und ich grinse in mich hinein, weil solche Dinge auch IT-affinen Kollegen passieren.

Jedenfalls wird die Tagesordnung straff abgearbeitet, es gibt nur relativ wenige Diskussionen, was vielleicht der Tatsache geschuldet ist, dass man sich eben n i c h t direkt gegenüber sitzt. Andererseits bedeutet das natürlich auch, dass es keine Zeitverzögerungen gibt und wir vor dem anvisierten Ende fertig sind. Als wir uns um 20 Uhr alle verabschieden, finde ich es direkt schade, hat man sich doch wenigstens einmal wieder gesehen!!!

Danke an Peter Killes und Günther Potz für die reibungslose Durchführung der Webkonferenz. Trotzdem – in natura ist es besser!

Brigitte Hubel



Fotos: Fred Kolbe

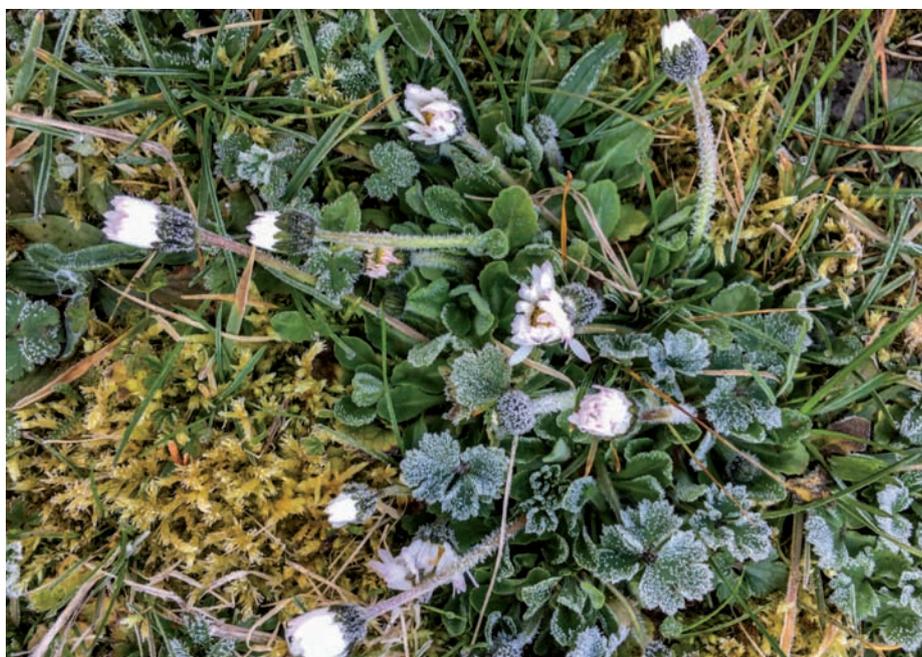
Die Sparte Wildkräuter im IBM Klub



In der Wildkräutersparte sammeln sich zur Zeit bis zu 14 Spartenmitglieder aller Altersgruppen. Gemeinsam sind uns das Interesse und die Freude an der Natur, die Bewegung und das Sammeln in Wald und ungedüngter Flur, in Gärten und auch auf dem Klubgelände. Wir erzeugen uns Tee, getrocknete Kräuter, legen das Gesammelte ein, kochen mit Wildpflanzen, machen Smoothies, erzeugen aber auch Pflegendes wie Lippenpflege, Seife, Creme, Zahnpulver und anderes mehr.

Dabei kommt der theoretische Hintergrund nicht zu kurz. Die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zwischen den einzelnen Mitgliedern ist uns wichtig und nimmt Raum ein.

Die Wildkräutersparte wurde im Jahr 2014 von Anja Füger gegründet. Anja Füger ist Wildkräuterpädagogin. Im Jahr 2019 haben zwei Spartenmitglieder, Bettina Wappler und Edgar Edel, sich weiter qualifiziert. Bettina Wappler hat die Ausbildung zur Fachberaterin für Selbstversorgung mit essbaren Wildpflanzen (HfWU) erfolgreich abgeschlossen. Damit wurde ein weiterer Schwerpunkt in unserer Sparte aufgebaut, nämlich die Selbstversorgung, angelehnt an das EWILPA Konzept von Dr. Markus Strauß (www.ewilpa.net). Edgar Edel hat die Ausbildung zum Heilpflanzenlehrer in der Heil-



Fotos: Tina Wappler

pflanzenschule von Birgit Straka erfolgreich abgeschlossen (www.naturlehrerin.de) und stärkt mit seinem Wissen den Heilpflanzenaspekt der Spartenarbeit.

Wir treffen uns monatlich einmal, üblicherweise in der ersten Woche im Monat an wechselnden Tagen um 18.30 Uhr, zumeist im IBM Klubhaus am Schönaicher First. Wegen Corona mussten wir uns umorientieren und treffen uns momentan am Spartenabend über Zoom. Da kommen dann Anregungen entsprechend unseres Jahresplans. Aber jeder werkelt in seiner eigenen Küche.

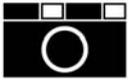
Gäste oder Interessenten sind sehr willkommen und dürfen „schnuppern“. Bitte melden Sie sich dann vorab unter wildkraeuter@ibmklub-bb.de für Details wie den jeweiligen Treffpunkt. Für die VHS Kochkurse melden Sie sich bitte direkt bei der VHS Böblingen/Sindelfingen an.

Tina Wappler



Das Programm der Wildkräutersparte im Jahr 2021:

Startdatum	Startzeit	Titel-Link
Do., 15.04.2021	18.30 Uhr	Frische Blätter von Bäumen – Kulinarisch
Sa., 17.04.2021	10.00 Uhr	VHS – Frühlingshaftes Wildpflanzenmenü
Fr., 07.05.2021	18.30 Uhr	Heilsalbe aus Spitzwegerich – Herstellung
Mo., 14.06.2021	18.30 Uhr	Pflanzenportrait Weissdorn inkl. Sammelspaziergang
Di., 06.07.2021	18.30 Uhr	Sammelspaziergang Weiler Hütte
Mi., 04.08.2021	18.30 Uhr	Pflanzenportrait Thymian inkl. Sammelspaziergang
Do., 02.09.2021	18.30 Uhr	Destillieren – Themenabend
Fr., 01.10.2021	18.30 Uhr	Pflanzenportrait Schlehen inkl. Sammelspaziergang
Sa., 16.10.2021	10.00 Uhr	VHS – Herbstliches Wildpflanzenmenü
Mo., 01.11.2021	18.30 Uhr	Wachstücher Herstellung
Di., 07.12.2021	18.30 Uhr	Sparten Weihnachtsfeier

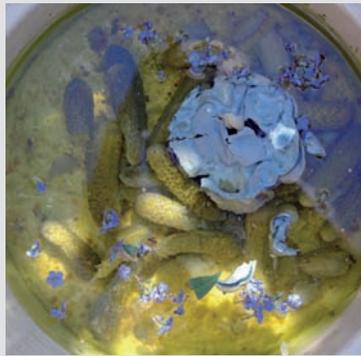


Gutes Hobby, auch in nicht ganz einfachen Zeiten ...

... für neue Motive fit geblieben

Ja, das Jahr 2020 hat unsere Sparte „doch ganz gut“ hinter sich gebracht. Webbasierte Spartenabende und kleine Projekte gaben uns trotz Corona einen guten Zusammenhalt und halfen uns, fit für neue Taten zu bleiben. Zur Vorbereitung dieses Artikels hatten wir viele gute Gespräche, die die interessantesten – weil so unterschiedlichen – Facetten unserer Sparte beleuchten.

Jeder von uns ist interessiert daran, seine eigenen Bilder besser und spannender zu gestalten. Dabei ist jedes Mittel erlaubt, vom leichten „immer dabei Handy“ bis hin zu Vollformatkameras mit schweren Objektiven.



Bei **Silvia Stüven** denke ich an Kunst in der Fotografie, ebenso bei Richie Böhmer und Manfred Adam. Silvia ist seit den Anfängen des Klubs dabei, als Fotos noch schwarz-weiß waren und Finger in der Dunkelkammer nass wurden. Heute sind ihre Bilder eher Kunstwerke mit eigenem Stil. Trotz Terminkonflikten mit ihrem Hobby Chorgesang ist sie auch heute noch bei Foto aktiv dabei! **Silvia:** *Mein Ausgangsmaterial sind gute Fotos, Interessantes zu entdecken und dabei*

ein Bild „darüber hinaus“ schon vor Augen zu haben. Da möchte ich mich weiter entwickeln, so dass meine künstlerische Ausgestaltung zu noch besseren Ergebnissen führt. 2020 mit Web-Klubabenden, ohne Terminkonflikte mit meinem Chor, kam mir da entgegen.



Mit **Achim Mantei** spreche ich ein „neueres“ Klubmitglied, seit knapp 3 Jahren dabei, an. **Achim:** *Mir war es von Anfang an wichtig, Gleichgesinnten zum Hobby Foto zu begegnen, an Klubabenden, in Wettbewerben und bei Foto-Ausflügen von und miteinander zu lernen. Als Techniker durch und durch bin ich Technik affin und vielleicht deshalb umso mehr daran interessiert, in Fragen der Bildgestaltung und künstlerischer Bearbeitung voranzukommen und einen eigenen Stil zu entwickeln.*



Auch **Doris Wurzel** ist, wie ihr Mann Franz, schon seit den analogen Zeiten der Fotografie dabei. Für Doris sollte das technische „Fachsimplern“ keinen zu großen Raum einnehmen. **Doris:** *Einfach gute Fotos machen, interessante oder schöne Momente einfangen und starke Bilder von Reisen für die Erinnerungen mitbringen, ja, das ist mir wichtig.* So sehen wir bei der Besprechung in ihren Bildern häufig kleine Geschichten, und mit Fotobüchlein sagt sie auch mal guten Freunden ein herzliches Dankeschön.



machen. Im Corona-Jahr war da extra Zeit verfügbar. Aber Fotos von Reisen und Radtouren werden hoffentlich bald wieder möglich sein!

Klaus Linke, erst seit ein paar Jahren dabei, hat sich schnell mit speziellen Fähigkeiten in der Makrofotografie eingebracht und dies über Referate und Bildbeiträge mit uns geteilt. Scherzhaft als „unser Dr. Kleinemann“ angesprochen, entwickelte er sofort einen lebhaften Dialog zum Thema „Kleines ganz groß rausbringen“! **Klaus:** *Ja, es macht mir viel Freude, Techniken einzusetzen, auch eigene Werkzeuge zu bauen, die Makrofotografie mit feinsten Zeichnungen erst wirklich möglich zu*



Peter Schöttler ist von den ersten Anfängen des Klubs dabei und hat seine Passion zum Hobby Foto stets gewahrt; immer mit top Fotos aller Sujets dabei, immer auf dem neuesten Stand der Technik und bereit, sein enormes Wissen zu teilen. Da möchten wir wissen, wie das geht? **Peter:** *Ja, meine Begeisterung am Fotografieren ist ungebrochen. Es gibt immer wieder Neues auszuprobieren, Dinge zu lernen. Das macht mir viel Freude und trägt hoffentlich dazu bei, noch lange fit zu bleiben.*



Lino Palazzo ist erst seit Anfang 2020 neues Klubmitglied; ein Schnuppertermin im Klubhaus hatte sein Interesse an unserer Sparte geweckt. „Der Neue“ hat dann gleich zweimal bei uns gepunktet: Wir sind dankbar, dass er sofort die Aufgabe als Kassier übernahm und er zeigte uns mit seinem ersten Portfolio seinen eigenen, sehr interessanten Stil zu fotografieren. **Lino:** *Mich interessieren Menschen, Gesichter und Lichtsituationen und Bilder, die Geschichten erzählen oder auch nur Fragen stellen.*

Diese wenigen Beispiele können nur eine Idee für die Vielfalt unserer Sparte liefern; unsere IBM Klub Webseiten erzählen mehr davon. Lesern möchten wir sagen: Top Fotos nehmen in Wettbewerben und in Galerien ihre Plätze ein, weil etwas gut gesehen, kreativ gestaltet und technisch gut umgesetzt wurde und weil das Bild dem Betrachter etwas sagt. Dies gilt für alle Fotoapparate!

Unsere vorausschauende Planung sieht viele spannende Aktivitäten in 2021 vor, zur Zeit noch im „Internet basierten“ Klubraum, aber hoffentlich bald wieder in persönlichen Begegnungen draußen und im IBM Klubhaus.

Fred Kolbe





Mehr Spaß beim Sport?

In Ihrer Freizeit legen Sie Wert auf gute Unterhaltung, Aktivität und Spaß? Sie möchten Gleichgesinnte treffen, Freundschaften schließen und Ihre Freizeit möglichst angenehm gestalten? Dann sind Sie bei der Sparte „Sport & Spiel“ genau richtig. Wir bieten ein modernes Fitness-training an – professionell und vielfältig.

Um fit für den Alltag zu bleiben, trainieren wir wöchentlich – im Winter in der Halle und im Sommer auf dem Klubgelände. Die Auswahl von Übungen und der Einsatz verschiedener Hilfsmittel sind groß und abwechslungsreich: Kraftübungen für jede Körperpartie, Elemente aus Core-Training und Pilates, spielerische Koordinationsübungen, spezielles Herz-Kreislauf-Training, Balanceübungen zur Verbesserung der Körperwahrnehmung, Muskelstabilisation u. a. für den Rücken sowie Faszientraining. Auf dem Programm stehen auch Stretching und Entspannung und im Rhythmus der Musik kommt der Spaßfaktor nicht zu kurz.

Wir nutzen Geräte wie Bälle, Springseile, Keulen, Stäbe, Reifen, Elastikbänder, Hanteln, Balance Pads etc. Durch den schrittweisen Aufbau und das abwechslungsreiche Programm kann jeder mitmachen – Männer und Frauen aller Altersgruppen. Unsere Ziele sind: mehr Energie und Fitness für Training und Alltag, bessere Haltung, Schutz vor Verletzungen, bessere Beweglichkeit, Steigerung der Konzentrations- und Denkfähigkeit.

Ein Ganzkörper-Fitness-Workout unter sportmedizinischen Gesichtspunkten! Stress wird abgebaut! Ein Training, das in der Gruppe auch noch riesig Spaß macht! Das Training wird von einer zertifizierten Trainerin geleitet. Der Preis ist unschlagbar günstig – 120 € im Jahr, den Klubbeitrag eingerechnet für über 50 Wochen im Jahr.

Selbst jetzt, während der Corona-Pandemie, trainieren wir mit Hilfe von Zoom zweimal pro Woche. Darüber hinaus verabredet sich im Sommer regelmäßig eine Gruppe zur wöchentlichen Radtour sowie zwei einwöchigen Touren im In- und Ausland.

Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz. Direkt nach der Sportstunde sitzen wir in geselliger Runde zusammen. Im Sommer bleiben wir auf der Terrasse des Klubhauses



oder treffen uns dann und wann zum Grillen an der Feuerstelle.

Sie sehen schon – es ist einiges los in unserer Sparte. Wir legen Wert darauf, nicht zu einer festen Clique zu verbacken, sondern achten auf Offenheit für neue Ideen und neue Teilnehmer. Bei uns kann man, muss man aber nicht. Kommen Sie einfach mal zu einem

Schnuppertraining vorbei. Kontaktdaten finden Sie über den QR-Code am Ende des Textes oder in der Spartenliste am Ende dieses Magazins.

Günter Glanzmann



Fotos: Klaus Seidel

Deutsches Sportabzeichen 2021

Sofern es die dann geltende Corona Verordnung zulässt, bietet die Sparte „Sport & Spiel“ auch in diesem Jahr wieder Termine für die Prüfungen zum Deutschen Sportabzeichen an, und zwar am:

10. Juni 2021
8. Juli 2021
5. August 2021
2. September 2021

jeweils donnerstags um 18.00 Uhr im Stadion an der Stuttgarter Straße in Böblingen.

Die Schwimmprüfungen finden am Samstag, den **23. Oktober 2021** von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Hallenbad an der Schönaicher Straße in Böblingen statt. Das 400- und 800-Meter Schwimmen wird erst ab 11.00 Uhr abgenommen. Weitere Termine sind nach Absprache möglich.

Alle Termine, die Prüfbedingungen und die Information, ob der geplante Termin stattfindet, finden Sie auch unter: <http://www.ibmklub-bb.de/index.php/de/mnu-ss06-sportabzeichen-de>. Schauen Sie mal rein.

Günter Glanzmann



Quelle: <http://deutsches-sportabzeichen.de/>



„Nach unserem Umzug ins Ländle, die Frage an einen Kollegen: ‚Ich möchte gern Sport und Musik machen und Skifahren. Wo kann ich das in Böblingen?‘ ‚Ist doch ganz simpel, melde dich beim IBM Klub an, da gibt es bestimmt auch eine Sparte für Deine Wünsche!‘ Tatsächlich, mit der IBM Klub-Combo konnte ich musizieren, kam später zu den Skifahrern, mit meinen Kindern in die Tennissparte und machte mit den Seglern viele schöne Segeltörns. Doch in der Sparte ‚Sport & Spiel‘ bin ich seit 1972 aktiv und dort in den verschiedensten Funktionen. Als Sportler und Trainer, als Sportabzeichenprüfer, in der Spartenleitung und als Kumpel. Jetzt freue ich mich auf mein ‚Fünzigjähriges‘, denn die Sparte ‚Sport & Spiel‘ und der ‚IBM Klub‘ gaben mir von Beginn an ein fröhliches Miteinander, viel Halt, tolle Freundschaften, Erholung und manche Herausforderung. Der IBM Klub ist ein Teil meines Daseins. Ich bleibe dabei ...“
(Uwe Jens)

„Sport im IBM Klub - einfach motivierend, immer mitzumachen! ‚Sport & Spiel‘ – sehr abwechslungsreiche, ganzheitliche Übungen, die gut tun für die Körperfitness, gemeinsam mit netten MitsportlerInnen! Im Sommer draußen in der belebenden Natur! Das Wohlbefinden stellt sich schnell ein. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz! Nach dem Spiel gemeinsam im Klubrestaurant ... bei Grillabenden ...“
(Renate Matzpohl)



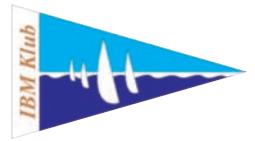
„Ich bin seit 2 Jahren im IBM Klub in der Sparte Sport & Spiel, weil ich hier mit Gleichgesinnten gemeinsam Sport treiben kann. Unsere Fitnesstrainerin begeistert jede Woche mit einem neuen Übungsprogramm, so dass alle Muskelgruppen trainiert werden. Bei den Trainings habe ich viele nette Leute kennengelernt und freue mich jede Woche auf den Sporttermin. Und auch während Corona können wir dank Zoom zusammen trainieren, da unser Spartenleiter den Live-Online Termin sehr schnell aufgesetzt hat.“
(Christian W.)

„Vor 25 Jahren bin ich nach Böblingen gezogen und suchte neue Kontakte. Hinzu kam, dass ich gerne Sport treibe und mich ehrenamtlich engagieren wollte. All dies fand ich dann im IBM Klub – seit 1996. Was ich sehr gut finde, ist unsere Trainerin Johanna von Sport & Spiel, die hilfsbereiten Sportkollegen und das schöne IBM Klubhaus mit Biergarten und einer wunderschönen Lage. An der Sparte Sport & Spiel gefällt mir besonders, das wir neben dem wöchentlichen Sport noch kleine Grillfeste organisieren im Sommer und ich als Prüferin für das deutsche Sportabzeichen (DSA) ehrenamtlich tätig sein kann. Somit habe ich meinen Sport, tolle Kontakte und ein Ehrenamt. Genau das was ich wollte.“
(Maria Rupp)



Ein Segeltörn unter Coronabedingungen

Mit der Alexander von Humboldt II unterwegs im Norden.

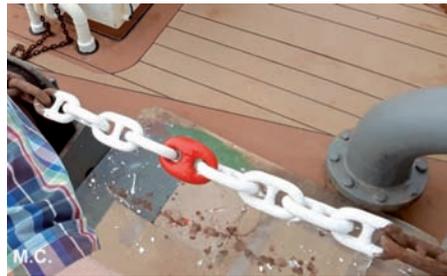


Am 11. Juni 2020 erhielt ich folgende Rundmail von der Deutschen Stiftung Sail Training aus Bremerhaven:

Liebe Stammcrew der ALEXANDER von HUMBOLDT II, nach nun wochenlangen Arbeiten zur Entwicklung eines operativen Konzeptes und Hygieneplanes wurde der DSST-Vorstand von den zuständigen Behörden heute über die Genehmigung informiert. Diese Information freut uns riesig. Es ist vorgesehen, am Donnerstag, den 25. Juni 2020, Bremerhaven zu verlassen und die Alex-2 in die Ostsee nach Travemünde zu überführen, um von dort (als Basishafen) sechs zweiwöchige Törns (16020-16620) durchzuführen. Die Reisen werden jedoch mit einem verkleinerten Stamm von 18 Personen durchgeführt werden müssen. Unsere Mitsegler/-innen benötigen keine Vorkenntnisse. Schließlich lernen die Mitsegler nach einem bewährten Programm, vermittelt von einer erfahrenen Stammbesatzung. Die Mitsegler werden als sogenannte Trainees Teil der Mannschaft, fassen mit an, werden in Wachen eingeteilt und lernen die Grundbegriffe der traditionellen Seemannschaft. Ein unglaubliches Erlebnis, andere Häfen zu erkunden und die Freiheit der Meere zu erleben.

Soweit ein Auszug aus der Mail, in der die Stammcrew aufgerufen wurde, sich für die folgenden Törns anzumelden. Da ich nach meinem ersten Alex Törn im Jahre 1993 und einem Törn in 1997 mit 25 Mitseglern, zum großen Teil aus den Reihen der IBM Klub Segelsparte noch auf der alten Alexander v. H., seit 2009 jährlich mehrwöchige Törns, ab 2012 nun auf der neuen Alexan-

der von Humboldt II, unternommen hatte, fühlte ich mich wieder mal angesprochen. Vom ursprünglichen Trainee war ich zum Leichtmatrosen und seit 2018 zum Bootsmann der Alex II „herangereift“.



Fotos: Manfred Cwik

Ich meldete mich folglich für den zweiwöchigen Törn 163.20 an, Start am 6. August in Travemünde. Da für alle Neuankömmlinge der obligatorische Covid-19 Test am Anreisetag bis 9 Uhr stattfinden sollte, suchte ich mir eine Hotelunterkunft im nahen Ratzeburg für den Vortag. Am Donnerstag konnten dann wir Neuen nach negativem Testergebnis ab 15 Uhr an Bord und uns in den 4-Bett-Kabinen einrichten. Da neben einer reduzierten Stammcrew auch nur maximal 25 Trainees zugelassen waren, war man mit maximal zwei Personen in den Kabinen und konnte sich entsprechend ausbreiten. Die ersten fünf Tage war generell unter Deck sowie bei engem Kontakt an Deck ein Mund-Nasenschutz zu tragen.

Am Freitag, den 7. August, hieß es bei schönstem Sommerwetter „Leinen los“ in Travemünde und Kurs Großer Belt. Als Bootsmann gehört man wie z.B. die

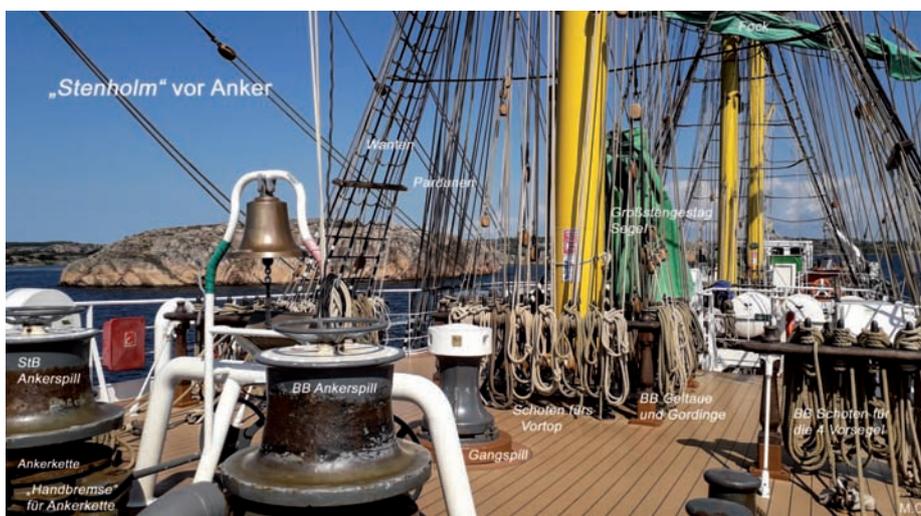
Smuts, Verwalter und der Doktor zu den sogenannten „Tagelöhnern“. Das bedeutet eine „Arbeitszeit“ ab 8 Uhr und man ist in keiner der drei Wachen eingeteilt. So war es ungewohnt, dass in meiner Bootsmannskammer am nächsten Morgen bereits um 5.30 Uhr das Telefon klingelte mit dem Hinweis, dass wir um 6 Uhr ankern wollten. Also, „nix wie rein in die Plünnen“ und das Ankermanöver an Deck vorbereiten: Dazu wird der Anker von einer Sicherheitskette befreit, das Pall, das die Ankerkette blockiert, geöffnet, die Handbremse des Spills gelöst, der Anker mit dem eingekuppelten Elektro-Spill etwas gefiert, um ihn später sicher aus der Klüse laufen zu lassen. Dann wird die Handbremse wieder festgezogen und das Spill vom Elektromotor ausgekuppelt. Nun ist der Anker „frei zum Fallen“, was über die Handbremse gefühlvoll geschieht. Die ausrauschende Ankerkette ist dazu alle 25 Meter farblich als „Schäkel“ markiert, was mit der Schiffsglocke signalisiert wird.

Nach einigen Stunden vor Anker im Großen Belt ging es wegen Flaute unter Maschine nordwärts und es sollte das Bereitschaftsboot zum Aussetzen klar gemacht werden. Grund war die Begegnung mit der polnischen Drei-Mast Bark Dar Młodzieży. Da die beiden Kapitäne sich kennen, wurde ein Rendezvous auf See in den Beibooten verabredet.

Der Bootsmann an Bord der Alex ist auch für die Instandhaltung und Wartung verantwortlich. Deshalb verteilte ich am nächsten Tag den allmonatlichen umfangreichen „Schmierplan“ an Freiwillige. Man glaubt gar nicht, wie viele Schmierstellen es an Deck und in luftiger Höhe auf einem traditionellen Segelschiff gibt! Fettpressen und Dosen mit Labsal wurden dafür ausgegeben. Das reichte schon mal für die nächsten Tage ...

Am späten Nachmittag ging die Alex vor der Insel Musholm erneut vor Anker. Per Bereitschaftsboot wurde die Insel als „mensenleer“ erkundet und konnte daher per Bootshuttle von weiteren Interessierten besucht werden. Wieder andere erprobten ihr Badezeug rund um die Drei-Mast Bark im Großen Belt.

Nach „Anker auf“ am folgenden Tag konnte auch die erste Halse gefahren werden. Nach





1 ½ Stunden war das vollbracht und das Deck wieder aufgeklart.

Wenn ein Mitsegler Geburtstag hat, lässt es sich der Smut meist nicht nehmen, ihm und der gesamten Crew eine leckere Torte zu backen. So auch an diesem Tag.

Nach fünf Tagen und Körpertemperaturmessung durch den Doc war die Pflicht zum Maskentragen nicht mehr notwendig. Da ich die vorhergehenden Törns im Internet verfolgt hatte, die meist in gehörigem Abstand vom Ufer verlaufen waren, hatte ich meinen Käpt'n Tilmann gefragt, wie dicht wir unter Land dürften. „Bis es knirscht“ war seine Antwort. Ich habe ihm dann von der Gedenkstätte des deutschen Dichters Johann Kinau, besser bekannt als Gorch Fock, in den westschwedischen Schären südlich von Fjällbacka erzählt. Ich hatte die Schäre bei meinen privaten Yacht Charterungen bereits mehrfach besucht. Auch meinem Käpt'n war die Stätte nicht unbekannt, allerdings war es möglicherweise das erste Mal, dass sich die 65 Meter lange Alexander von Humboldt II durch die felsigen Schären bis vor Stenholm manövrierte und in Sichtweite vor Anker ging. Da unbewohnt, konnte allen Interessierten auch hier der „Landgang“ gewährt werden. Zum „Sundowner“ wurde erneut mit dem Bereitschaftsboot ein Shuttlebetrieb zur Schäre eingerichtet.

Am nächsten Morgen, nach „Anker auf“ und Verlassen der wunderschönen Schärenlandschaft unter Maschine, stand der Wind



so, dass er uns zunächst noch in Richtung Südnorwegen wehte. Zur allgemeinen Belustigung wurde von den Wachen noch eine „Olympiade“ an Deck veranstaltet. Nach weiteren Segelmanövern änderten wir aber unseren Kurs nach Süden Richtung Heimat. Am Sonntag, den 16. August, passierten wir im Øresund unter Segeln Kopenhagen und zwei Tage später erschallte das Kommando: „lass fallen Anker“ vor Fehmarn. Es folgte wie auf jedem Törn das obligatorische „Captain's Dinner“. Dazu legt sich der Smut nochmal besonders ins Zeug, die Topsmatrosen servieren Essen und Getränke und die Maschinisten übernehmen den umfangreichen Abwasch in der Pantry. Mit Partymusik und Tanz an Deck klingt der schöne Abend an Deck aus. Am 20. August, nach erfolgter negativer Virustestung, konnte dann von Travemünde die Heimfahrt angetreten werden.

Was mich bei diesen Törns immer wieder fasziniert, ist der fröhliche und lockere Umgang zwischen Jung und Alt. Das sich jederzeit Einsetzen für die gemeinsame Sache, ohne dass jemand überfordert wird. Jeder Handgriff wird detailliert erklärt und gezeigt. Die Unversehrtheit der Besatzung

hat dabei oberste Priorität, von den blauen Flecken bei Seegang mal abgesehen.

Im Winterhalbjahr 2020/21 wurden die zukünftigen Marine-Kadetten der Gorch Fock an Bord der Alex auf ihr runderneueres Schiff vorbereitet und durch viele Segelmanöver geschult: Der Tampen- und Nägelbelegplan der Alexander von Humboldt II und der Gorch Fock sind nahezu identisch.

Als langjähriges verdientes Mitglied der Segelsparte ist Manfred Cwik seit etlichen Jahren auch Mitglied der Stammbesatzung der Alexander von Humboldt II. Wer sich für die Deutsche Stiftung Sail Training oder eine Mitreise auf der Alexander von Humboldt II interessiert, bekommt Informationen auf <https://alex-2.de>. Auf <https://track.alex-2.info/> kann man die aktuelle Position der Alexander von Humboldt II verfolgen.

Manfred Cwik





Eine finanzielle Spritze für unsere Jugendarbeit

Die Sparte Bogenschießen freut sich über finanzielle Förderung durch die Volksbank.

„Traditionelles Bogenschießen“ – bei uns lernen Sie in lockerer Atmosphäre das Schießen mit dem „blanken“ Bogen als Freizeit- und Breitensport. Wir bieten einen weitläufigen und sicheren Schießplatz sowohl mit Scheiben als auch 3D-Zielen, fachliche Anleitung durch Übungsleiter, in-

dividuelle Beratung zu Schießtechnik und Material sowie gemeinsame Ausfahrten zu Bogenparcours, Messen und Turnieren.

Durch einen Hinweis des IBM Klub Vorstandes wurde unsere Sparte im letzten Jahr auf die Möglichkeit einer finanziellen Förderung aufmerksam. Die Vereinigte Volksbanken eG unterstützt über eine Stiftung gemeinnützige Vereine und Körperschaften in ihrem Geschäftsgebiet, unter anderem im Bereich Sport.



Wir freuen uns sehr, dass diese Bitte erfüllt wurde und die Bogensparte des IBM Klub Böblingen als eines der förderungswürdigen Projekte ausgewählt wurde. Mit einer Förderung von 1.000,- € wurde das nominier- te Projekt zum Jahresende unterstützt.

Da unsere Jugendgruppe sich über reges Interesse freut und stetigen Zuwachs verzeichnet, wollten wir unser Angebot erweitern und dafür benötigtes Material anschaffen. Das Training soll so noch vielfältiger gestaltet werden, Material für noch mehr Kinder und Jugendliche verfügbar sein und es Neueinsteigern ermöglichen, sich spielerisch dem Bogenschießen zu nähern.

Insgesamt haben wir 2.300,- € investiert, davon 1.300,- € aus den Mitteln der Sparte. Das über den Spartenbeitrag eingenommene Geld fließt so zurück an die Spartenmitglieder und wird für Verbrauchsmaterial und Neuanschaffungen der Sparte investiert. Unsere Mitglieder profitieren somit von einer stetig wachsenden Attraktivität und neuen Trainingsmöglichkeiten.

Dank der Unterstützung unseres Übungsleiters und Jugendtrainers kamen so schnell gute Ideen zusammen, wie wir diese Ziele realisieren könnten. Eine Beschreibung des geplanten Projektes wurde von uns bei der Stiftung eingereicht mit der Bitte, die umfangreichen Anschaffungen mit einer Förderung zu unterstützen.

Als Erstes wurden zwei neue, kindgerechte Fantasie-3D-Ziele angeschafft – koboldartige



„Eine Gemeinschaft, in der man sich gemeinsam und gegenseitig hilft, beim Bogenschießen besser zu werden – und zwar genau im richtigen Maß. Denn jeder Bogenschütze weiß: Zuviel der Anleitung, besonders beim intuitiven Bogenschießen und am Anfang, ist kontraproduktiv. Aber umgekehrt ist es ohne kaum möglich, das nächste Level zu erreichen. Die Trainer haben genau da den richtigen Blick und geben punktuell Tipps, wo es sein muss und motivieren, wo es angebracht ist!“

Kennenlernen netter Menschen, mit denen man gemeinsam fachsimpeln, Erfahrungen austauschen und auch Ausflüge z.B. auf einen 3D-Parcours im Wald machen kann.

Durch die lokale Nähe und die gepflegten Anlagen sowie die gute Ausstattung kann man schnell mal (auch z.B. in einer Mittagspause) bei einer Stunde Bogenschießen den Kopf freibekommen, in einem ruhigen, entspannten Ambiente am Waldrand schießen und von Böblingen aus in wenigen Minuten da sein und als Anfänger (und zu denen zähle ich mich) verschiedene Dinge „mal ausprobieren“, ohne gleich eine größere Anschaffung tätigen zu müssen.“
(Martin Hess)



Fotos: Sparte Bogenschießen

„Moor-Imps“ in Grün und Gelb, die mit ihren Stielaugen etwas grimmig in die Welt schauen. Diese wurden per Fahrrad und Satteltaschen beim Hersteller in Ostfildern abgeholt – vermutlich haben einige Passanten doch etwas ungläubig diesem „Spezialtransport“ hinterher geschaut ...

Das weitere Material wurde beim Händler des Vertrauens in Kirchentellinsfurt bestellt und mit großem Fahrzeug dort abgeholt. Schließlich fanden fünf kindgerechte Bögen sowie fünf große Schaumscheiben den Weg ins Auto. Für besonderes Vergnügen sorgen 15 „Gummi“-Dosen, mit denen man Pyramiden stapeln und „Dosen schießen“ kann. Damit dies auch auf ungefährliche Art und Weise (eventuell auch im Gymnastikraum) möglich ist, wurden 40 spezielle „LARP“ Pfeile angeschafft – diese verfügen über einen großen Schaumgummi-Polsterkopf anstelle einer Pfeilspitze.

Was begeistert mich am Bogenschießen?

Ich war schon immer begeistert vom Zielschießen, habe früher auch gerne an Jugendveranstaltungen auf dem Gelände des Schützenvereins meiner Heimatstadt teilgenommen, unter anderem auch am Bogenschießen. Auf einer Sommerfreizeit hatte ein Freund dann einen Bogen dabei und wir haben ein wenig auf der Wiese geschossen. Das hat mich so in den Bann gezogen, dass ich mir in der darauffolgenden Woche direkt einen eigenen Bogen gekauft habe. Die ersten Jahre habe ich dann auf eigene Faust im Wald geschossen, auf einen mit Altpapier gefüllten Karton als Zielscheibe – selbstverständlich auch damals schon verantwortungsbewusst mit einem Hügel als Pfeilfang dahinter.

Nach einiger Zeit hat sich aber der Wunsch verstärkt, auf einem richtigen Bogenplatz zu schießen und sich eventuell auch mit anderen zu messen. Da hat es sich gut getroffen, dass ein Nachbar früher im IBM Klub aktiv war und mich darauf aufmerksam gemacht hat, dass es dort ein entsprechendes Angebot gibt. Kaum davon erfahren, habe ich mich direkt an den zuständigen Spartenleiter Volker Hoose gewandt und unter den geltenden Einschränkungen wegen COVID-19 gleich ein erstes Training vereinbart. Auch wenn ich schon vorher recht

Ein Spartenmitglied fertigte dann noch zwei Halterungen aus Holz an, die sich auf vorhandene Klappböcke aus Metall befestigen lassen – damit kann das Dosenschießen auf unterschiedliche Höhen angepasst werden, je nach Körpergröße der Teilnehmer.

Einen kurzen Test konnten wir während der Lockerungen der Corona-Verordnung im Landkreis Böblingen Anfang März bereits im Training durchführen. Nun wartet das neu angeschaffte Equipment auf den hoffentlich baldigen Fortgang des Trainings, damit wir spätestens im Sommer viele interessierte Gäste und neue Mitglieder begrüßen können, die mit uns zusammen ein paar Pfeile fliegen lassen möchten.

Volker Hoose



sicher im Umgang mit Pfeil und Bogen war, gibt es doch immer wieder Neues zu lernen: Im Gespräch mit anderen Bogenschützen konnte ich mir häufig das ein oder andere Detail anschauen, das mir in meiner Technik noch gefehlt hat; nebenbei habe ich immer wieder zusehen dürfen, wie Begeisterte, die noch keine Erfahrung mit dem Bogen hatten, die ersten Schritte gemacht haben und dabei freundlich und hilfreich unterstützt wurden. Zudem macht es einfach Spaß, sich neben dem Schießen mit jemand anderem unterhalten zu können als dem morschen Baum nebenan – es kommen immer wieder interessante Gespräche zustande, die den positiven Gesamteindruck natürlich noch weiter verstärken.

Ich bin froh, dass ich auf den IBM Klub und die Sparte Bogenschießen aufmerksam gemacht wurde, und wenn man sich den Bogenschießplatz mit allem, was dazu gehört, betrachtet, merkt man, dass der Spartenbeitrag hier sehr gute Verwendung findet! Es macht Spaß, sich auf dem Schießplatz so richtig auszutoben – ich hoffe, dass das nicht nur weiterhin so bleibt, sondern – sobald es die aktuelle Lage wieder erlaubt – noch mehr auf dem Platz los ist.

Tobias Wollandt



„Nachdem ich hier und da beim Bogenschießen geschnuppert habe, hat mir vor allem die Nähe zum Verein gefallen, von Schönaich zum IBM Klub ist es nur ein Katzensprung. Obwohl ich ja eigentlich direkt nach der Arbeit zum Training komme, und dann aus Zuffenhausen. Es ist aber ja grundsätzlich kein Problem, später dazuzukommen, wenn man mal im Stau steht. Dann hat mir natürlich die sehr ausführliche und informative Einführung durch Volker Hoose gefallen. Er hat sich sehr viel Zeit genommen, alles so geduldig und ausführlich erklärt, das war echt klasse. Vom ersten Tag an waren auch die Mitglieder, die vor Ort waren, herzlich und kontaktfreudig, man hat sich gleich so integriert gefühlt, obwohl ich anfangs ja noch gar nicht im Verein war. Die Aufnahme in den Klub ging schnell und unkompliziert; natürlich habe ich mich am Anfang gewundert über den Vereinsbeitrag und dann den Spartenbeitrag extra, aber das ist nur Nebensache. Das Vereinsgelände ist ja sehr schön gelegen beim IBM Klub. Wünschenswert wäre eventuell auch noch eine Möglichkeit, bei schlechtem Wetter zu trainieren. Es wäre auch, zumindest für mich, prima, wenn es noch einen zusätzlichen Trainingstag geben würde, gegebenenfalls freitags, da wäre ich viel flexibler.“

*Grundsätzlich habe ich durch den Coronaausfall ein bisschen Bedenken, dass ich wieder reinfinde ins Training. Ich konnte auch noch keinen Bogen kaufen, weil die Geschäfte zu haben und ich ihn lieber „in der Hand“ habe als übers Internet einen zu bestellen. Das ist ein bisschen frustrierend. Aber ich denke, mit den hoffentlich bald auf uns zukommenden Lockerungen und dem beginnenden Frühjahr kann man wieder starten :-“
(Tanja Zipper)*



Tennis im IBM Klub

Unsere acht Tennisplätze sind gerade professionell wieder instandgesetzt worden. Die Tennisanlage in wunderschöner Umgebung wartet auf Interessierte und neue Mitglieder. Die Infrastruktur ist optimal. Ein großer Parkplatz direkt an den Tennisplätzen, Bus- und S-Bahnverbindung wenige Meter entfernt. Dazu ein Klubhaus mit Restaurant, das hoffentlich bald auf der großzügigen Terrasse hungrigen Mäulern und durstigen Kehlen wieder leckere Angebote machen kann.



*„Der IBM Klub war für mich seit meinem Einstieg im April 1965 schon immer ein sehr attraktiver Klub dank seiner vielseitigen Struktur; ich meine die vielen Sparten, in denen man sich aktivieren/verwirklichen konnte. Für mich/luns gab es Tennis, Skisport, Wandern, Sommerfeste und das Kennenlernen vieler Gleichgesinnter, mit denen man Vieles gemeinsam unternehmen konnte. Die Gemeinschaft war bisher ein sehr gutes Gefühl und ich hoffe, dass es auch in Zukunft so bleiben wird.“
(Volker Flubacher)*

Da wir uns im Umbruch befinden, können wir derzeit keine Trainerstunden zu fest angesetzten Zeiten anbieten. Wir arbeiten daran. Wiedereinsteiger und auch Ehepaare können bei uns zwanglos dem Sport mit dem gelben Ball nachgehen. Wer erst spät am Tage spielen kann und will, dem stehen Plätze mit Flutlicht zur Verfügung. Das Schwergewicht im Tennisbetrieb liegt derzeit im zwanglosen Freizeitbereich.

Tennis spielen im IBM Klub hat noch einen Vorteil. Neben Tennis bieten weitere 30 Sparten Sport, Kultur und andere Freizeitaktivitäten an. Wir sind sehr vielseitig. Wer also mal tennismüde wird, wechselt zu Golf, schießt mit dem Bogen, betreibt Gymnastik oder lernt die Geheimnisse guter Fotos kennen.



Kommen Sie im Sommer 2021 zu uns, gewöhnen Sie sich an die Plätze und Spartenmitglieder. Im Laufe des Sommers können Sie dann unsere Umstrukturierungsmaßnahmen erleben. Wir wollen wieder Trainerstunden anbieten, Tenniscamps veranstalten und das Spartenleben beleben.

Volker Strassburg



*„Vor 60 Jahren bin ich als Auszubildende bei IBM in den IBM Klub eingetreten. Der Klub bietet durch sein vielfältiges Angebot die Möglichkeit, vieles kennenzulernen und in Gemeinschaft zu erleben. So stand ich bei Skiausfahrten nach Schattwald das erste Mal im Skikurs auf Skiern. Bei der dann neu gegründeten Segelsparte konnte ich den A-Schein erwerben. Heute schätze ich sehr, mit Freunden aus dem Klub Tennis zu spielen auf unserer wunderbaren Klubanlage und die Gastronomie im Klubhaus mit der herrlichen Terrasse zu genießen.“
(Sigrid Stopper)*



Fotos: Klubarchiv

Zu unserer Unterstützung suchen wir eine/-n Sportmanager*in/Tennismanager*in

Zusammen mit den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie den Mitgliedern des Vereins entwickeln Sie Konzepte und Strategien und führen diese operativ durch. Ziel ist es, gemeinsam eine Basis für eine langfristig erfolgreiche Abteilung zu schaffen. Wir bieten engagierten Bewerberinnen und Bewerbern verantwortungsvolle und vielseitige Aufgaben. Ihre Arbeit wird angemessen vergütet. Sollten Sie im Besitz eines Trainerscheins sein, kann die Vergütung auch durch das Abhalten von Trainerstunden angehoben werden. Durch eine flexibel gestaltbare Zeiteinteilung ist der Job geeignet für Studenten aus dem sportlichen Bereich wie auch für Personen, die eine Tennisaffinität aufweisen und bereits erste Erfahrungen im Vereinsmanagement haben.

Interessiert?

Wir freuen uns über Ihre Kurzbewerbung per Post oder per E-Mail an:

IBM Klub Böblingen e. V.
 Marcel Rumpf
 Schönaicher Straße 216
 71032 Böblingen
 klubleitung@ibmklub-bb.de



GARTEN UND GRÜN GMBH
 Garten-, Landschafts- und Sportplatzpflege



ANZEIGE

PROFESSIONELLE GRÜNFLÄCHENPFLEGE

- Sportplatz- und Reitplatzpflege
- Reinigung von Kunststoffspielflächen
- Schnitt- & Fällarbeiten
- Pflege von Rasen- & Wiesenflächen
- Pneumatische Belüftung von Rasenflächen
- Pflege von Dach-, Gehölz- & Staudenflächen
- Baumstandortsanierung
- Pflanzarbeiten

Bei Fragen rund um die Pflege von Sportanlagen und Vegetationsflächen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mittelpfad 2
 71063 Sindelfingen

Telefon 07031 879983
 Fax 07031 879981

info@garten-und-gruen.de
 www.garten-und-gruen.de

Sparte	Spartenleitung	E-Mail	Training/Spartenabend
Aquaristik/ Terraristik	Ulrich Schwarz Norbert Salomon	aquaristik@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Badminton	Werner Müller Peter Riemer	badminton@ibmklub-bb.de	mittwochs 17.30 – 20.00 Uhr, Lise-Meitner-Gymnasium, Böblingen
Basketball	Jörg Schulze Felix Reichmann	basketball@ibmklub-bb.de	dienstags 20.15 – 21.45 Uhr, Lise-Meitner-Gymnasium, Böblingen
Biking	Ingolf Wittmann Michael Müller	biking@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen https://ibmklub-bb.de/index.php/de/mnu-sb03-de
Billard	Dr. Lukas Alberts Markus Nürnberg	billard@ibmklub-bb.de	mittwochs ab 16.30 Uhr im Klubhaus
Bogenschießen	Volker Hoose Thomas Rüter	bogenschiessen@ibmklub-bb.de bogenschiessen-jugend@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Cheerleading	Natascha Ansel Jessica Zipperle	cheerleading@ibmklub-bb.de	Senior: mittwochs 18.30 – 20.30 Uhr, freitags 19.30 – 22.00 Uhr PeeWee: freitags 18.00 – 19.30 Uhr
Damengymnastik	Andrea Rittmann Brigitte Steude	damengymnastik@ibmklub-bb.de	montags 17.30 – 18.30 Uhr, Ludwig-Uhland-Schule, Böblingen
Foto	Tina Alferi Eugen Mayer	foto@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Fußball	Gerold Kurth Michael Stetter	fussball@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Golf	Günther Potz Annelie Graf-Killes	golf@ibmklub-bb.de	monatliche Trainings und Turniere, www.golf-ibmklub-bb.blogspot.de
Handball	Ute Tanneberger Sabine Janning	handball@ibmklub-bb.de	Damen: dienstags 20.30 – 22.00 Uhr, Otto-Hahn-Gymnasium, Böblingen
Jugendfußball	Thomas Mayer Tomislav Levacic	jugendfussball@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Kegeln	Thomas Gresser Christoph Völter	kegeln@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Laufen	Eckhard Weigl Dieter Wowra	laufen@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Malen	Irene Riethmüller Linda Müller	malen@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Mineralien/ Fossilien	Hans Schaack Hans-Gordon Seifert	mineralien@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
MK-Training	Gerd Paul Bärbel Melekian	mktraining@ibmklub-bb.de	dienstags 18.00 – 19.00 Uhr auf dem Klubgelände
Modelleisenbahn	Thomas Wendlandt Michael Blank	modelleisenbahn@ibmklub-bb.de	Die aktuellen Öffnungszeiten werden auf unserer Internetseite veröffentlicht
Motorrad	Ralf Gliemer Ulrich Rommel	motorrad@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Schach	Andreas Brotzki	schach@ibmklub-bb.de	mittwochs 18.30 Uhr im Klubhaus
Segeln	Martin Künzel Thomas Gnech	segeln@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen www.segelsparte.de
Seniorengymnastik	Joachim König Rosiza Müller	seniorengymnastik@ibmklub-bb.de	dienstags 18.30 – 19.30 Uhr, Sommerhofenhalle Sindelfingen
Ski	Achim Hübner Erich Amrehn	ski@ibmklub-bb.de	
Sport & Spiel	Günter Glanzmann Karin Scharff	sportspiel@ibmklub-bb.de	Winter: mittwochs 17.30 – 19.00 und 19.15 – 21.00 Uhr in der Ludwig-Uhland-Schule Böblingen, Sommer: mittwochs 17.30 – 19.00 Uhr und 19.00 – 20.30 Uhr auf dem Klubgelände
Technikgeschichte und Robotics	Dieter Blascheck Gerald Kreissig	technik-robotics@ibmklub-bb.de	Regelmäßige Vorträge und Roboticskurse für Kinder und Erwachsene. Alle Veranstaltungen werden im Online Kalender der Sparte veröffentlicht. http://robotics.ibmklub-bb.de
Tennis	N.N	tennis@ibmklub-bb.de	Kontakt über die Geschäftsstelle, www.ibmklub-bb.de
Toastmasters	Dominique Lutzke Lars Dröge	toastmasters@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Volleyball	Alexander Volz Thomas Kulle	volleyball@ibmklub-bb.de	donnerstags 18.00 – 20.00 Uhr Beachplatz, Klubgelände. Bei schlechtem Wetter und im Winter: Murkenbachhalle Böblingen
Wandern	Heinz Bordt Gerlinde Roth-Wohlfart Annegret Ackel	wandern@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Wildkräuter	Bettina Wappler Anja Fügler	wildkraeuter@ibmklub-bb.de	Jeden ersten Dienstag im Monat von 18.30 – 20.30 Uhr

Weitere Aktivitäten

Bridge	Klaus-Dieter Wacker	bridge@ibmklub-bb.de	Über Spartenleiter zu erfragen
Briefmarken	Siegfried Harnisch	briefmarken@ibmklub-bb.de	Termine der Tauschabende beim Spartenleiter erfragen

Die Websites der Sparten finden Sie unter www.ibmklub-bb.de!

Vorstand IBM Klub Böblingen e. V.

Name	Funktion	E-Mail
Volker Strassburg	1. Vorsitzender	v.strassburg@ibmklub-bb.de
Werner Müller	2. Vorsitzender	wmueller@ibmklub-bb.de
Christiane Ris	Schatzmeisterin	c.ris@ibmklub-bb.de
Ralf Gliemer	Mitglied des Vorstands	r.gliemer@ibmklub-bb.de

Geschäftsstelle

Montag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
 Freitag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Telefon: 07031/721227-0

E-Mail: klubleitung@ibmklub-bb.de

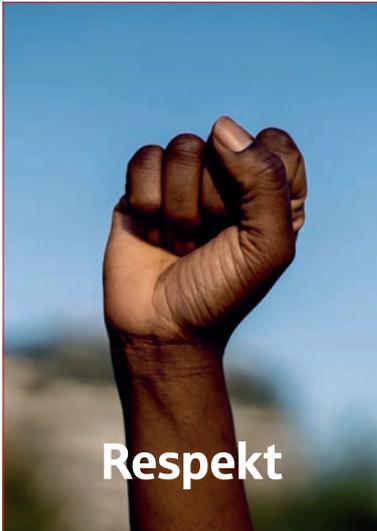


Für einen Besuch in der Geschäftsstelle bitten wir um eine Terminvereinbarung. Bitte setzen Sie sich vorab telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung. Vielen Dank!

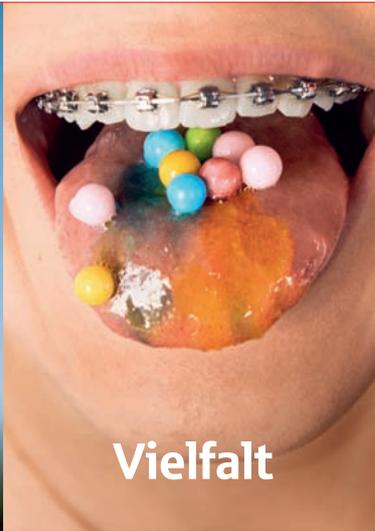
Alles die Mitgliedschaft betreffend an: mitglieder@ibmklub-bb.de

IBM Klub Partner:

	Hier könnte Ihr Logo stehen!				
				Hier könnte Ihr Logo stehen!	



Respekt



Vielfalt



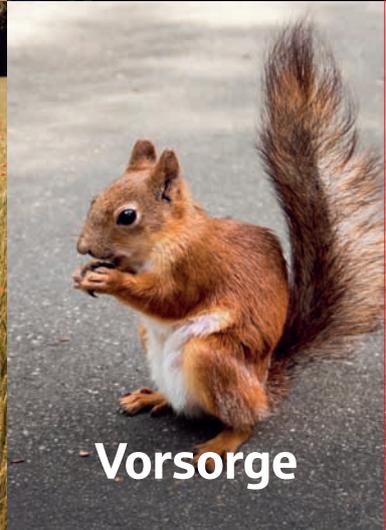
Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**

Wir setzen uns ein für das, was im
Leben wirklich zählt. Für Sie, für
die Region, für uns alle.
www.kskbb.de



Sparkasse